



Ortsgemeinde Bad Ragaz

Jahresrechnung 2025



Ordentliche Bürgerversammlung

Freitag, 10. April 2026, 20.00 Uhr

im Mehrzweckgebäude Fläscherstrasse, Bad Ragaz

Ortsgemeinde Bad Ragaz

Rathausplatz 1
Altes Rathaus
7310 Bad Ragaz

Telefon: 081 303 70 10
Email: kanzlei@og-badragaz.ch
Website: www.og-badragaz.ch

Titelseite:

Baumallee Giessenpark
Bild: Ortsgemeinde Bad Ragaz

Druck:

SL Druck + Medien AG, Mels

INHALTSVERZEICHNIS

Traktandenliste und allgemeine Hinweise	2
Verwaltungsbericht 2025	3
Organisation Ortsgemeinde Bad Ragaz	18
Besoldung Behördenmitglieder 2025	19
Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026	21
Mehrstufiger Erfolgsnachweis 2025	27
Erläuterungen Budgetabweichungen 2025	28
Erläuterungen Budget 2026	31
Bilanz 2025	33
Investitionen/Wertberichtigungen/Abschreibungen 2025	36
Finanzplan/Investitionen/Mittelflussrechnung 2026 – 2029	38
Anhang der Jahresrechnung	39
Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission	43
Gutachten und Anträge	
A) Erneuerung Pachtvertrag 18-Loch-Golfplatz Parzelle Nr. 724	44
B) Verkauf Parzellen Nr. 2067 und 2068 an die Tenniscenter AG	46
C) Verkauf Baulandparzelle Nr. 2205 Holzries an Familie Schneider	48
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	49
Beitrag aus dem Archiv «Geschichte Freudenbergs»	51

TRAKTANDENLISTE UND ALLGEMEINE HINWEISE

TRAKTANDEN

1. **Vorlage der Jahresrechnung 2025 mit Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission**
2. **Vorlage des Budgets 2026 mit Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission**
3. **Gutachten und Anträge:**
 - A) **Pachtvertrag 18-Loch-Golfplatz Parzelle Nr. 724**
 - B) **Verkauf Parzellen Nr. 2067 und 2068 an die Tenniscenter AG**
 - C) **Verkauf Baulandparzelle Nr. 2205 Holzries an Familie Schneider**
4. **Allgemeine Umfrage**

ALLGEMEINE HINWEISE

- Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Bad Ragaz wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind.
- Duplikate für fehlende oder verloren gegangene Stimmausweise können bis Dienstag, 7. April, 16.00 Uhr, bei der Ortsgemeindekanzlei bezogen werden.
- Der Stimmausweis ist an die Bürgerversammlung mitzubringen.
- Das Protokoll dieser Bürgerversammlung wird vierzehn Tage nach der Versammlung während vierzehn Tagen öffentlich, auf der Ortsgemeindekanzlei, aufliegen.

VERWALTUNGSBERICHT 2025

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wie jedes Jahr informieren wir Sie im vorliegenden Amtsbericht über die Tätigkeiten und Aufgaben der Ortsgemeinde Bad Ragaz im vergangenen Jahr.

An 23 ordentlichen Ratssitzungen nahm der Ortsverwaltungsrat die Aufgaben der Ortsgemeinde wahr. Neben den ordentlichen Verwaltungsratssitzungen dienten dieses Jahr zusätzlich eine Budgetsitzung kombiniert mit einer Strategiesitzung und diverse Begehungen im Ortsgemeindegebiet sowie einige Besprechungen mit Dritten der Wahrnehmung der Ratsaufgaben.

An der ersten Verwaltungsratssitzung der neuen Legislatur hat sich der Rat am 7. Januar 2025 für die Amtsperiode 2025–2028 wie folgt konstituiert:

Finanzen	Karl Gessinger
Forstwirtschaft	Franz Kilchmann
Landwirtschaft	Röbi Danuser
Alpwirtschaft	Röbi Danuser
Strassen	Franz Kilchmann
WV Pardiell	Philipp Triet
Liegenschaften	Mario Mullis
Kultur/Bildung	Philipp Triet
Tourismus/Freizeit (Freudenberg)	Philipp Triet Karl Gessinger

Dem Organigramm auf der Seite 18 ist eine detaillierte Übersicht über die Konstituierung und die jeweiligen Verantwortlichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde Bad Ragaz für die laufende Amtsperiode zu entnehmen. Im Zuge der Neukonstituierung wurden die Funktionsbeschriebe der Verwaltungsräte überarbeitet.

Die jährliche Bürgerobstabgabe fand am 25. Oktober beim Werkhof Tamina Forst statt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates haben die Äpfel oder den Most herausgegeben. Die drei Initiativen RagazerInnen Petra Kilchmann, Cornelia und Nevada Hermatschweiler haben eine kleine Festwirtschaft betrieben. So verweilten doch einige Besucher länger bei der Abgabe beim Forstwerkhof und es entstanden interessante Gespräche unter den Anwesenden.



Bürgerobstabgabe Forstwerkhof

FINANZIELLES

Internes Kontrollsystem (IKS)

Damit Risiken, Fehler oder Fehlentscheidungen erkannt und möglichst minimiert werden, hat die Ortsgemeinde Bad Ragaz ein einfaches, zweckmässiges IKS-System. Wo nötig, wird dieses laufend optimiert. Wie jedes Jahr hat der IKS-Verantwortliche, Ortsverwaltungsrat Karl Gessinger, auch im Jahr 2025 verschiedene Kontrollen durchgeführt.

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2025 weist einen Gewinn von CHF 457'611.29 aus. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 5'360.00. Der Ertragsüberschuss ist unter anderem auf Wertberichtigungen im Finanzvermögen infolge amtlicher Schätzungen mehrerer Liegenschaften zurückzuführen. Diese Aufwertungen führten zu einer Erhöhung des positiven Ergebnisses um CHF 191'000.00. Das erfreuliche Ergebnis der restlichen Differenz gegenüber dem Budget ist vor allem auf Minderaufwände zurückzuführen. Einige geplante Ausgaben mussten nicht getätigt werden oder fielen geringer aus. Die detaillierte Erfolgsrechnung mit Erklärungen zu den wesentlichen Budgetabweichungen 2025 sowie weiteren Erläuterungen zum Budget 2026 finden Sie ab Seite 21.

Ab Seite 33 informieren wir Sie über die Bilanz, die Wertberichtigungen des Finanzvermögens sowie über den Wertzuwachs aufgrund von Investitionen bzw. Wertabnahmen durch getätigte Abschreibungen des Verwaltungsvermögens.

FORSTWIRTSCHAFT

Die anfallenden Forstarbeiten lässt die Ortsgemeinde Bad Ragaz vom Zweckverband Tamina Forst ausführen, da man gemeinsam mit der Ortsgemeinde Pfäfers und dem Kanton St. Gallen Mitglied des Zweckverbandes ist. Der Zweckverband Tamina Forst ist zudem ein Lehrlingsbetrieb und bildet derzeit zwei Lernende aus.

Vor Weihnachten wurde der traditionelle Christbaumverkauf beim ehemaligen Pflanzgarten (neuer Forstwerkhof) durch-

geführt. Beliebt ist jeweils auch, dass die Ortsgemeinde zusammen mit Tamina Forst das Selberschneiden eines Weihnachtsbaums anbietet.

In den Waldungen auf dem Boden der Ortsgemeinde wurde im vergangenen Jahr eine ordentliche Nutzung angestrebt. Es wurden unter anderem Durchforstungen, Sicherheitsholzschläge (beispielsweise im Schlossrank, entlang der Alpstrasse sowie auf Alpwegen) und Auslichtungen vorgenommen. Seilschläge erfolgten im Gebiet Chändelegg, beim Freudenberg im Eichbüel, im Mandli und im Grossriet. Das Gebiet Grossriet liegt an der Grenze zur Ortsgemeinde Vilters, weshalb die Arbeiten gemeinsam durchgeführt wurden. Ein besonderes Augenmerk lag darauf, dass das Riet als Mooregebiet auf rund 1500 m ü. M. nicht beeinträchtigt wird und die Biodiversität erhalten bleibt.

Eine spezielle Situation zeigte sich am Freudenberg im Eichbüel, hier wurde eine Auflichtung und Durchforstung sowie ein Sicherheitsholzschlag für den neuen Waldkindergarten realisiert. An diesem Ort befanden sich besonders viele Eschen, die an Eschentriebsterben erkrankt waren. Von dieser Durchforstung profitierten drei Parteien: der Waldkindergarten, die Alpwirtschaft und der Wald.

Zwangsnutzungen bewegten sich in diesem Jahr in normalem Rahmen. Borkenkäferbefall sind im Raum Allmeili und Schalfa-Jona festgestellt worden. Diese Bäume wurden wo nötig entfernt. Zwangsnutzungen gab es auch bei Buchen und Eschen.



Seilschlag Freudenberg Eichbüel

Der Holzpreis ist etwas gestiegen. Zum Beispiel konnten Fichten-Stämme (Qualität B/C) zu CHF 110.00 verkauft werden. Sägeholz wird in den Kategorien A bis D verkauft, wobei A die beste Qualität ist. Nach D folgt Hack- oder Brennholz. Grund für diese höheren Preise ist, dass in ganz Europa kein grosser Borkenkäferbefall verzeichnet wurde und keine grossen Mengen Holz auf den Markt geschwemmt wurden, wie sonst beispielsweise durch Stürme.

Holzschlag	m³
Schlag Alpstrasse Matells	60.15
Schlag Alpstrasse Herenboden	106.55
Schlag Giessenpark	11.70
Seilschlag Chändelegg	310.83
Schlag Allmeiliwald	20.48
Seilschlag Badtobel (Sügga Töbeli)	70.00
Seilschlag Freudenberg/Eichbüel	409.50
Helischlag Schlossrank	73.86
Seilschlag Eicholz	321.69
Seilschlag Mandli	151.00
Seilschlag Gitzichrummen	35.57
Seilschlag alte Valenserstrasse	164.71
Seilschlag Grossriet	183.00
Schlag Rationen	6.60
Schlag Schalfa	43.24
Schlag Untermatells	32.00
Lagerplatz Rosenbergli	16.73
diverse kleinere Nutzungen	3.00

Auch im vergangenen Jahr wurde Jungwaldpflege in den Waldungen durchgeführt. Unter anderem im Allmeili, Untermatells, Chläbiloch, Balmen, Chrüz-Chrinnawald, Muttberg, Zeigerwand und im Schwämmli.

Im Weiteren wurden standortgerechte Pflanzungen vorgenommen. Aufgrund des hohen Wilddrucks müssen diese Jungbäume jedoch mit Einzelschutzmassnahmen vor Wildverbiss geschützt werden. Wie bereits im vergangenen Jahr nimmt der Wilddruck weiter zu, insbesondere durch den Aufwärtstrend der Gamspopulation. Dies betrifft vor allem die unterhalb der Waldgrenze lebenden Gämse. Die Ortsgemeinde ist bemüht, diese Herausforderung gemeinsam mit den Partnern aus Jagd und Forstdienst anzugehen und die Situation zu entschärfen.

Im Frühling fand der alljährliche Holzloszug statt. An diesem Anlass ermöglicht es die Ortsgemeinde allen Einwohnerinnen und Einwohnern aus Bad Ragaz, zu Vorteilspreisen, Brennholz zu erwerben. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden dabei 172 Ster Holz bezogen.

In den Waldgebieten wurde festgestellt, dass sich der Sommerflieder zunehmend ausbreitet. Diese sehr dominante Pflanze versamt sich stark und vermehrt sich dadurch rasch. Einzelne Sträucher wurden sogar auf der Höhe Schwamm festgestellt. Die Ortsgemeinde entfernt Neophyten nach Möglichkeit, um die Entwicklung der einheimischen Arten zu erhalten. Dennoch lässt sich ein vollständiges Zurückdrängen des Sommerflieders nicht erreichen. Einer weiteren Ausbreitung kann jedoch entgegengewirkt werden, indem im Wald keine zu grossen Lichtungen geschaffen werden. Auch der

Blauglockenbaum zählt zu den schnell wachsenden Neophyten mit grossen Blättern. In Privatgärten können Sommerflieder und andere Neophyten durch einheimische Gehölze wie Feldahorn oder Pfaffenhütchen ersetzt werden. So wird verhindert, dass sich die Neophyten immer weiterverbreiten.

Im vergangenen Jahr erhielten wir vom Zweckverband Tamina Forst eine Gewinnausschüttung von CHF 13'071.00. Nach Gewinnausschüttung an alle Mitglieder erzielte der Zweckverband Tamina Forst einen erfreulichen Gewinn von CHF 175'677.11. Die Abschreibungen betragen CHF 106'441.38.

Der Zweckverband hat im letzten Jahr während einiger Monate einen Baggerprozessor gemietet und getestet. Voraussichtlich wird dieser nun angeschafft. Damit macht der Zweckverband einen weiteren Schritt in Richtung mechanisierte Holzerei. Die Vorteile dieser Maschine sind, dass durch die Automatisierung dem Fachkräftemangel entgegengewirkt werden kann und die Arbeitssicherheit steigt. Auch können Arbeiten mit der neuen Maschine kostengünstiger ausgeführt werden.



Die Ortsgemeinde Bad Ragaz spricht dem verantwortlichen Betriebsleiter und Revierförster Martin Bantli sowie seinem

Team einen herzlichen Dank für die sach- und fachkundige Ausführung der Arbeiten für die Ortsgemeinde Bad Ragaz aus. Ebenso gilt der Dank dem Förster Beat Kühne für die Übernahme und sorgfältige Ausführung der forsthoheitlichen Aufgaben für die Ortsgemeinde Bad Ragaz.

Bei Interesse kann der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung des Zweckverbandes Tamina Forst auf der Kanzlei der Ortsgemeinde bezogen werden.

LANDWIRTSCHAFT

Dank des warmen und regenreichen Sommers konnten unsere Pächter sehr hohe Erträge bei fast allen Kulturen verzeichnen. Doch keine Regel ohne Ausnahme. Mitte Juni zog ein starkes Gewitter mit Hagel über unsere Region. Im Gebiet Rationen, Bovel und Lois war der Hagel so stark, dass einige Gemüse und Maisfelder vernichtet wurden. Auch war zu dieser Zeit ein sehr hoher Befall an Erdraupen zu verzeichnen. Sie fressen die auflaufenden Pflanzen ab. Dies führte dazu, dass viele Karotten und Maisfelder nochmals gesät werden mussten. Der nasse Juli war für das Wachstum sehr gut. Er behinderte aber die Weizenernte, da zum Dreschen die Getreidepflanze ganz trocken sein muss. Die kurzen schönen Wetterperioden reichten nicht, um alle Felder rechtzeitig zu ernten. Bei nassem Wetter fängt die reife Frucht an zu keimen. Dies nennt man Auswuchsgetreide. Auswuchsgetreide kann nicht mehr zum Backen verwendet werden. Es kann «nur» noch als Tierfutter verwendet werden.

Auch im Jahr 2025 konnten mit einer jungen Bauernfamilie neue, langjährige Pachtverträge abgeschlossen werden.

Wir wünschen den jungen Bewirtschafter alles Gute und eine erfolgreiche Zukunft.



Weizenernte

ALPWIRTSCHAFT

Durch den milden Frühling konnten alle Alpen sehr früh z'Alp fahren. Regelmässiger Regen und warmes Wetter ergaben genügend Futter für die Tiere. Die Nässe im Juli ist nicht das, was sich das Alp-personal wünscht, für das Vieh ist dies jedoch kein Problem. Von Unwetter und Schnee blieb man verschont.

Alp Lasa

(Pächter Ortsgemeinde Valens-Vasön)
Bei der Wasserfassung für die Hütte ergaben sich Probleme mit der Sauberkeit des Wassers. Bei einer Begehung zeigte sich, dass das Problem mit einer Erhöhung des Schachtes behoben werden kann. Diese Arbeiten werden im nächsten Frühling ausgeführt.



Artenreiche Alpwiese

Alp Brändlisberg

(Pächter Josef Ritter, Plons)

Im Frühling, bevor das Vieh gealpt wurde, verbesserte man den Alpweg am «Chirchlistutz». Für die anstehenden Arbeiten organisierte die Ortsgemeinde den Zivilschutz. Eine Gruppe Zivildienstleistender war eine Woche vor Ort. Sie verpflegten sich eigenständig und übernachteten in der Alphütte auf dem Brändlisberg. Der steile Aufstieg wurde ausgeholzt und neue Tritte eingesetzt. Der Förster zeichnete Bäume, sodass das benötigte Holz vor Ort aufbereitet werden konnte. Begleitet durch Sepp Ritter wurden auch noch die Weiden von Erlen befreit.

Für die gute Zusammenarbeit des Zivilschutzes RSZO und Sepp Ritter möchten wir uns bedanken.



Treppenstufen Chirchlistutz Alp Brändlisberg

Chrinnawald, Halde und Pardiell

(Pächter Alpverein Bad Ragaz)

In der Alphütte der Alp Halde wird der Strom mit einer Wasserturbine erzeugt. Die Turbine wird mit dem Bachwasser aus dem nahegelegenen Bach gespiesen. In trockenen Jahren reicht das Wasser nicht, um genügend Strom, vor allem für den Warmwasserboiler, zu produzieren. Darum wurde für die Warmwassererzeugung ein Gas-Durchlauferhitzer installiert.

Auf dem im letzten Jahr erstellten Sitzplatz wurden zum Steintisch zwei neue Sitzbänke, welche die Mitarbeiter des Tamina Forst aus Lärchenholz gezimmert haben, dazu gestellt.

Die neue Tränkeversorgung mit insgesamt neun neuen Weidebrunnen, die zu-



Tisch mit neuen Bänken

sammen mit der Beschneidung erstellt wurde, konnte noch nicht ganz fertig gestellt werden. Es wurden noch nicht alle Brunnentröge geliefert. Die Lieferung der ausstehenden Brunnen wird auf den nächsten Frühling hin erwartet, so dass das Projekt dann fertiggestellt werden kann.

Eine Arbeit, die nicht enden will, ist die Weidepflege. Die Erlen, Brombeeren, Dornen, Farne und Tännchen (Büscha) breiten sich immer wieder aus. Die Weidepflege wird zum Teil maschinell gemacht, aber meistens ist es Handarbeit. Für diese Arbeiten wird der Alpverein von verschiedenen Seiten unterstützt. Im Gebiet Bannhöfli, Chrüzboden konnten man auf die Hilfe von Zivildienstleistenden zählen.

Am Stipendienarbeitstag wurden dem Alpverein von der Ortsgemeinde, wie fast jedes Jahr, Lernende zur Verfügung gestellt. Diese setzte man im Gebiet Mutt-Jona zum Büschnen ein.

Mit Helfern befreite der Alpverein das Gebiet Gararichti-Chaspersberg von Dornen und Erlen.



Weidepflege Chaspersberg

Der Alpverein wendet für den Alpbetrieb rund 1000 Arbeitsstunden auf.

In der Halde konnte man wieder auf die Dienste von Stefan Good als Hirt zählen. Im Chrinnawald und Pardiell war die Familie Melanie und Christoph Schneider als Hirten angestellt.

Der Alpverein freut sich, dass man auch im Jahr 2026 auf die bewährten Hirten zählen kann.

STRASSEN

Die Arbeiten für den periodischen Unterhalt der Strassen wurden auch im vergangenen Jahr dem Zweckverband Tamina Forst und an Strassenmeister Ruedi Zai vergeben. Die Ortsgemeinde ist bestrebt, durch guten Unterhalt der Strassen die Kosten für Sanierungen möglichst tief zu halten.

In diesem Jahr standen vor allem kleinere Arbeiten an den Strassen im Vordergrund. Schlaglöcher wurden ausgebessert und kleinere Belagsreparaturen durchgeführt. Im Rahmen des periodischen Strassenunterhalts werden zunehmend defekte Holzquerabschläge durch Stahlquerabschläge ersetzt. Diese zeichnen sich durch ihre Langlebigkeit und erhöhte Sicherheit, beispielsweise für Fussgänger und Velofahrer, aus. Der Unterhalt ist zudem einfacher.

Strassen, für welche die Ortsgemeinde verantwortlich ist, wurden kontrolliert und wo nötig Massnahmen ergriffen. Bei der Alpstrasse vom Freudenberg bis zum Zeiger gefährdeten beispielsweise diverse umgestürzte Bäume, Steine und Wurzelstöcke den sicheren Alpstrassenbetrieb. Hängende Bäume und Wurzelstöcke wurden durch den Forstbetrieb entfernt. Besonders ausgeprägte Felspartien wurden durch einen Geologen begutachtet und teilweise von Fachleuten gesprengt. Solche Arbeiten müssen in den Gebirgswäldern fortlaufend ausgeführt werden.

Die Ortsgemeinde Mels hat die Ortsgemeinde Bad Ragaz mit ihren Traktor-Anbaugeräten, wie Gräder und Vibroplatte, unterstützt. Damit kann eine optimale Sanierung der Strassen mit bindigem Kies bewerkstelligt werden. Dort wo es die Verhältnisse auf der Alpstrasse zulassen, wurde die Sanierung wie beschrieben ausgeführt. Ein Vorteil dieses Verfahrens besteht darin, dass das Strassenkies auf der Strasse verbleibt und nicht verloren geht. Da so über längere Zeit kein zusätzliches Kiesmaterial herangeschafft werden muss, lassen sich Kosten sparen. Zudem ist die Strasse mit dieser Methode nur kurzzeitig gesperrt.

Die Bürgerschaft hat an der Bürgerversammlung im Jahr 2025 den Kredit für die Sanierung der Brücken auf Pardiell bewilligt. Somit konnte die Ortsgemeinde dem Ingenieurbüro den Auftrag zur Projektierung der Sanierungsarbeiten erteilen. An diversen Gesprächen mit Umweltverbänden und Kantonsämtern wurde über notwendige Massnahmen und zu beachtende Punkte diskutiert. Die Erkenntnisse aus den Gesprächen und die Ergebnisse der Planung wurden zusammengestellt; jetzt wird beim Bauamt das Projekt eingegeben. Die Baueingabe wird in einem einfachen Bewilligungsverfahren behandelt werden. Ziel ist es, im Frühling eine erste Brücke und im Herbst 2026 eine zweite Brücke zu sanieren. Es kann sein, dass deshalb mit einer örtlichen Totalsperrung der Alpstrasse gerechnet werden muss. Diese wird vorgängig kommuniziert.

Auch beim Alpweg stehen in den nächsten Jahren Investitionen an. Die Brücken beim Jungwachtsheim (Füürwehrseeli) und beim Durchlass Herenboden müssen aus statischen und hochwasserbedingten Gründen ersetzt werden. Denn auch bei höheren Niederschlagsmengen muss der Wasserdurchfluss gewährleistet sein. Die maximale Wasserdurchflussmenge wird in Absprache mit dem Kanton definiert.

Die Strassen und Kunstbauten sind grundlegend für die Bewerkstelligung der Arbeiten in der Land-, Wald- und Alpwirtschaft. Sie sind und bleiben eine grosse finanzielle Herausforderung für die Ortsgemeinde.

Die Strassen wurden einst vorwiegend zu diesem Zweck erbaut und zu einem grossen Teil aus dem damaligen Holzerlös

finanziert. Heute werden sie auch vom Tourismusbetrieb gerne genutzt.

WASSERVERSORGUNG PARDIELL

Nach den intensiven Bau- und Erweiterungsphasen der vergangenen Jahre durften wir im Berichtsjahr einen sehr ruhigen Betrieb verzeichnen. Wir sind mit einem problemlosen Betrieb durch das Jahr gekommen und an den Anlagen der Wasserversorgung Pardiell standen vorwiegend Überwachungs- und Optimierungsarbeiten an. Ausgenommen von einer kleineren Leckage, welche aber dank rascher Reaktion schnell behoben werden konnte, blieb das Netz pannenfrei.

Eine eindrückliche Zahl lässt sich dieses Jahr bei der Wasserlieferung für die technische Beschneidung verzeichnen. Insgesamt wurden über 70'000 m³ Wasser in die beiden Speicherseen Twärchamm und Sunntigsweid geleitet. Um diese gewaltige Menge fassbar zu machen: Das entspricht dem Inhalt von rund 28 olympischen Schwimmbecken oder mehr als 350'000 Badewannenfüllungen.



Zulauf Flachwasserbereich Twärchammsee

Die elektronische Steuerung, welche in den Vorjahren stark erweitert wurde, lief ohne Probleme durch. Ein Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf der Feinjustierung. Die Regelung der Reservoirs wurde sau-

ber abgestimmt, um die Bewirtschaftung des Wassers weiter zu optimieren. Die UV-Anlage, welche aufgrund der behördlichen Auflagen installiert wurde, war im Sommer durchgehend in Betrieb. Sie diente zur Aufbereitung und Qualitätssicherung unseres ohnehin schon qualitativ sehr guten Quellwassers. Im letzten Winter fiel dabei eine Lampe des UV-Reaktors aus. Dies stellte jedoch kein hygienisches Problem dar, da die Wassertemperaturen im Winter so tief sind, dass es zu keiner Keimbildung kommt. Die Lampe wurde im Winter noch überprüft und konnte im Frühling, im Zuge der Revisionsarbeiten, ersetzt werden.



Freigeschaufeltes Reservoir Pizol mit UV-Anlage

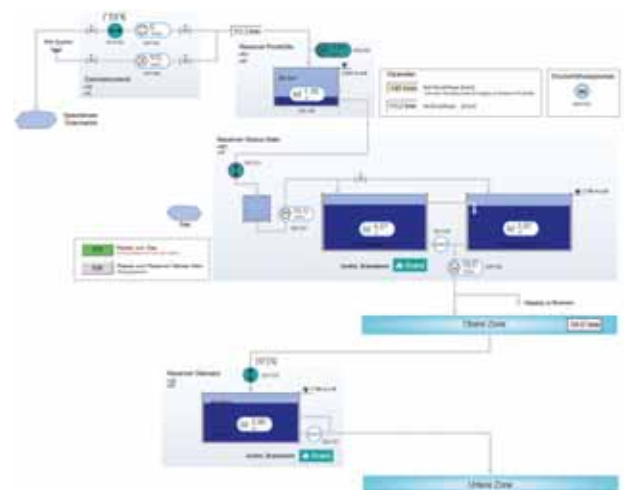
Eine Herausforderung zeigte sich im letzten Winter beim Laufbodenstübli, wo es kurzzeitig zu Wasserknappheit kam. Dieses Problem wurde im Berichtsjahr baulich und steuerungstechnisch angegangen. Durch einen neuen Anschluss des Laufbodenstüblis und einer optimierten Regelung sollte dieser Engpass behoben sein. Man kann also zuversichtlich auf die kommende Wintersaison blicken.

Ein wichtiger Schritt in die digitale Zukunft konnte mit der Modernisierung der Anbindung der Betriebswarte realisiert werden. Die bisherige Erschliessung über ein altes Kupferkabel wurde durch eine neue Glasfaserleitung ersetzt. Dies hat

die Internetverbindung und dadurch den Zugriff auf die Steuerung deutlich stabilisiert und schneller gemacht. So wird die Fernüberwachung erleichtert, welche für unsere Kommission zunehmend an Bedeutung gewonnen hat.

Die Kommission Wasserversorgung Pardiol besprach an einer Sitzung die anstehenden Geschäfte. Auch in diesem Jahr wurden wieder die obligatorischen Wasserproben eingesandt. Die Resultate bestätigen die gute Qualität unserer Versorgung.

Der Ortsverwaltungsrat bedankt sich bei den Mitgliedern der Wasserversorgungskommission für das Engagement und die sehr gute Arbeit. Ein besonderer Dank geht an den Brunnenmeister Remo Widrig für seinen Einsatz. Ein weiterer Dank geht an Christian Triet für seine stets schnelle Reaktionszeit, wenn Not am Mann war, sowie an Reto Kilchmann, der am Berg immer ein wachsames Auge auf alles hatte. Ebenfalls bedankt sich der Ortsverwaltungsrat bei der Pizolbahnen AG für die partnerschaftliche Zusammenarbeit. Ein herzlicher Dank geht an den Stellvertreter des Ressorts WV Pardiol, Karl Gessinger, für die gute Einarbeitung und die angenehme Zusammenarbeit mit dem neuen Ressortleiter Philipp Triet.



LIEGENSCHAFTEN

Alle Liegenschaften liegen im Bereich der Budgets. Sämtliche Mietobjekte sind zurzeit vermietet. Die Ortsgemeinde hat sehr viele Anfragen bezüglich freier Wohnungen. Aus diesem Grund ist man in der komfortablen Lage, dass die leerstehenden Wohnungen nicht ausgeschrieben werden müssen. Die Wohnungen können praktisch immer mit Interessenten, die von der Kanzlei auf einer Warteliste erfasst sind, besetzt werden. Wer Interesse an einer Wohnung von der Ortsgemeinde hat, kann sich auf der Kanzlei melden oder auf der Website das Interessentenformular für Mietwohnungen ausfüllen. Für die Wohnüberbauung Heuteil wird nach Erhalt der Baubewilligung die Erfassung von Interessenten eröffnet.

Projekt Wohnquartier Heuteil

Nach diversem schriftlichen Verkehr und einigen Gesprächen mit dem Einsprecher hat man eine Lösung gefunden, sodass sich der Einsprecher bereit erklärt hat, die Einsprache zurückzuziehen.

Die Ortsgemeinde hat das Projekt nun mit einer zweiten Tiefgargeneinfahrt auf der Seite Holzbau Untersander erweitert.

Gemäss neuem Zeitplan wird mit der Baubewilligung im Sommer 2026 gerechnet. Nach Erhalt der Baubewilligung kann mit der Ausschreibungsplanung begonnen werden, sodass dann zügig das erste und folgend das zweite Ausschreibungspaket versandt werden kann. Sobald für rund 60 bis 80% der Arbeiten die Kosten vorliegen, wird der Baustart erfolgen. Dies wäre dann im Sommer 2027. Voraussichtlich ist mit dem Bezug der Wohnungen im ersten und zweiten Quartal des Jahres 2030 zu rechnen.

MFH Kirchgasse

In einer Erdgeschosswohnung war die Behebung eines aufwendigen Wasserschadens erforderlich. Die Mieterin musste für die Dauer von 1.5 Monaten vorübergehend ausquartiert werden.

MFH Allmend

Wie im Jahresbericht 2024 bereits ausgeführt, erfolgte im vergangenen Berichtsjahr die Sanierung des Flachdachs der Garagen.

MFH Saschiel

Im MFH Saschiel musste als Sofortmassnahme die Decke im Schlafzimmer der 4.5-Zimmer-Wohnung erneuert werden. Das in die Jahre gekommene Täfer war nicht mehr «dicht», sodass Staub vom Dachstock auf das Bett rieselte.

Altes Schützenhaus

Für die Jugend von Bad Ragaz wird die ehemalige Schützenstube gratis zur Verfügung gestellt. Der Verein Jugendraum betreibt jeden Freitag von 19 Uhr bis 22 Uhr einen Treff. Es finden sich jeweils bis zu 40 Jugendliche im Schützenhaus ein. Im Weiteren konnte der Raum im vergangenen Jahr über zwanzig Mal an Wochenenden an Dritte vermietet werden. Die ehemalige Schützenstube ist ein idealer Ort, um ein Fest zu feiern. Gerne gibt Ihnen die Kanzlei Auskunft, sollten Sie den gemütlichen Raum (bis 50 Sitzplätze) für ein Fest mieten wollen.

Liegenschaften Obersäss/Pardiel

Die beiden Häuser werden weiterhin durch die Ortsgemeinde vermietet. Als Hüttenwarte amten Jürg und Angela Widrig. Sie vermieten im Auftrag der Ortsgemeinde die beiden Häuser während der Wintermonate.

Alter Forstwerkhof

Die 4-Zimmer-Wohnung wird weiterhin an die politische Gemeinde Bad Ragaz vermietet. Sie wird für die Unterbringung von Asylsuchenden verwendet.

Schalfa

Ende Februar wurde in der Schalfa Hütte ein Wassereintritt durch ein Leck im alten Dach festgestellt. Das Dach wurde im Sommer instand gestellt.



Saniertes Dach Schalfa Hütte

Bauland Pardiell

Nach der Bekanntmachung im letzten Geschäftsbericht, dass weiteres Bauland auf Pardiell vorhanden ist, haben sich einige Interessenten gemeldet. Nun will der Ortsverwaltungsrat die definitiven Parzellierungen in Angriff nehmen. Spannend ist die Feststellung, dass früher wenig Interesse für Bauland auf Pardiell von Einheimischen vorhanden war. Jetzt wo die Parzellen rar werden, ist reges Interesse vorhanden.

Bei allen, die sich für die Ortsgemeinde-Liegenschaften im vergangenen Jahr eingesetzt haben, insbesondere bei den Hausabwarten, möchte sich der Ortsverwaltungsrat recht herzlich bedanken.

Liegenschaftsaufzählung aller Objekte der Ortsgemeinde Bad Ragaz

Gemäss Auflage des Amtes für Gemeinden des Kantons St. Gallen hat in der Jahresrechnung eine Aufzählung sämtlicher Liegenschaften der Ortsgemeinde zu erfolgen. Die Aufzählung aller Liegenschaften der Ortsgemeinde Bad Ragaz würde den Rahmen dieser Jahresrechnung sprengen. Wie in den vergangenen Jahren beschloss der Ortsverwaltungsrat, in dieser Rubrik nur einen Zusammenzug der Liste zu veröffentlichen. Wir verweisen aber darauf, dass die gesamte Liste auf der Kanzlei aufliegt und zu den allgemeinen Bürozeiten eingesehen werden kann.

Zusammenzug der Liste (Auszug Grundbuchamt)

Im Jahre 2025 waren rund 90 Liegenschaften im Besitz der Ortsgemeinde Bad Ragaz. Der totale Verkehrswert aller Liegenschaften beläuft sich auf CHF 45'427'900.00.

KULTUR/BILDUNG

Burgruine Freudenberg (IG Freudenberg)

Am 3. April 2025 haben sich die IG Freudenberg, der Ortsverwaltungsrat, die Denkmalpflege, Pro Castellis und die Firma Zindel zu einer Begehung und Projektbesprechung der letzten Etappe getroffen. Auch der zukünftige Zugangsweg zum Palas-Teil wurde intensiv diskutiert. Schlussendlich wurde beschlossen, mit einem einfachen, ca. 1.2 Meter breiten

«Wanderweg», den Palas zu erschliessen. Es wurde entschieden, dass die künftig für die Besucher zugänglichen Räume mit lokalem Kiesmaterial ausgekoffert werden. Im Weiteren wurde beschlossen, dass in einem der Innenräume ein Grill (gleiches Modell wie im Innenhof der Burg) aufgestellt werden soll.



Grill im Innenraum

Lärchenbänke sollen den «Grillraum» dann noch verschönern und zum Verweilen einladen. Erfreulicherweise hat die Firma Zindel sich an der Besprechung spontan bereit erklärt, zur Förderung des Projekts und als Sponsoring, diese Arbeiten zu übernehmen. Im Rahmen des jährlichen Lehrlingsprojekts, unter der Leitung der Firma Zindel, sollen die Innenräume und der Zugangsweg erstellt werden. Die Firma Logbau hat sich dann verdankenswerterweise zur Über-

nahme der Materialkosten für die Planie gemeldet.

Die Bauarbeiten für die vierte Etappe starteten Ende Juli und konnten Ende September abgeschlossen werden. Vom 6. Oktober bis am 10. Oktober waren die besagten Maurerlehrlinge im Palas am Werk.



Maurerlehrlinge an der Arbeit

Am Samstag, 11. Oktober übergaben sie dem Ortsverwaltungsrat in einer kleinen Schlussfeier im Palas ihre Arbeiten. Der Einsatz der Lehrlinge war vorbildlich. Sie haben viel Engagement und Freude für dieses Projekt gezeigt. Herzlichen Dank dafür.

Nun ist die Sanierung des Palas grundsätzlich abgeschlossen. Es sind noch einige Kleinarbeiten und eine Projekttafel



Übergabe der Arbeiten

vorgesehen. Auch finanziell sieht es sehr gut aus. Der von Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, gesetzte Kostenrahmen kann gut eingehalten werden. Dank sehr vielen Spenden von Privatpersonen, Firmen, Stiftungen und nicht zuletzt dank dem Engagement der öffentlichen Hand (politische Gemeinde, Kanton, Bund) kann sicher von einem Erfolg gesprochen werden. Die IG Freudenberg und der Ortsverwaltungsrat sind auch überzeugt, dass der Freudenberg mit der Sanierung des Palas weiter an Attraktivität gewonnen hat. Bad Ragaz ist um einen herrlichen Begegnungsplatz reicher. Diesen werden wir am 12. September 2026, mit einem öffentlichen Anlass, gebührend einweihen.

Der Ortsverwaltungsrat bedankt sich bei den Mitgliedern der IG Freudenberg für ihr Engagement. Ebenfalls bei unserem Ratsschreiber Ron Itthasombat. Er engagiert sich mit viel Herzblut für «unseren» Freudenberg.

Stipendienarbeitstag

Im vergangenen Jahr nahmen am Stipendienarbeitstag, der am 6. September

stattfand, rund 40 Jugendliche teil. Es wurden Arbeiten im Freudenberg auf der Alp Pardiel und unterhalb des Guschakopfs ausgeführt.

Vereine

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden verschiedene Anfragen von Vereinen und Organisatoren von Anlässen bezüglich finanzieller oder ideeller Unterstützung positiv beantwortet.

Die Jodler waren im Juli bei ihrem «Göttiweg», dem Bettlerweg, im Einsatz. Im Herbst war der Verein Maibärfond mit den Stipendiaten auf Pardiel im Einsatz.

Die verschiedenen Institutionen können sich mit diesen Arbeitseinsätzen ihre Kasse aufbessern und die Ortsgemeinde kann durch die fleissigen Helfer Arbeiten für den Eigenbedarf ausführen lassen oder sie den Alppächtern zur Verfügung stellen.



Vereine am Werk

Waldkindergarten Eichbüel

Nach diversen Vorbereitungsarbeiten durch die Schule Bad Ragaz konnte die Schulgemeinde im Sommer 2025 den Waldkindergarten, auf dem von der Ortsgemeinde zur Verfügung gestellten Platz im Eichbüel, in Betrieb nehmen.

TOURISMUS/FREIZEIT

Giessenpark

Der Giessenparkweg musste auch dieses Jahr wieder repariert werden. Die Grabarbeiten des Bibers am Ufer des Sees schwächen die Tragfähigkeit des Weges.



Belagsflicke Biberschäden Giessenseeweg

KANZLEI

Organigramm

Das Organigramm der Ortsgemeinde ist auf Seite 18 ersichtlich.

Archiv

Ab Seite 51 finden sie im Anhang dieser Jahresrechnung einen Beitrag über die «Geschichte des Freudenbergs» unseres Archivars Claudio Stucky.

Claudio, herzlichen Dank für den Beitrag und deine fach- und sachkundige Arbeit während des ganzen Jahres.

Todesfälle

Im vergangenen Jahr mussten wir von folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern Abschied nehmen:



Hermann Albert

Kilchmann Josef

Orozovic Dragan

Schnellmann Robert

Triet Anna

Keller Helene

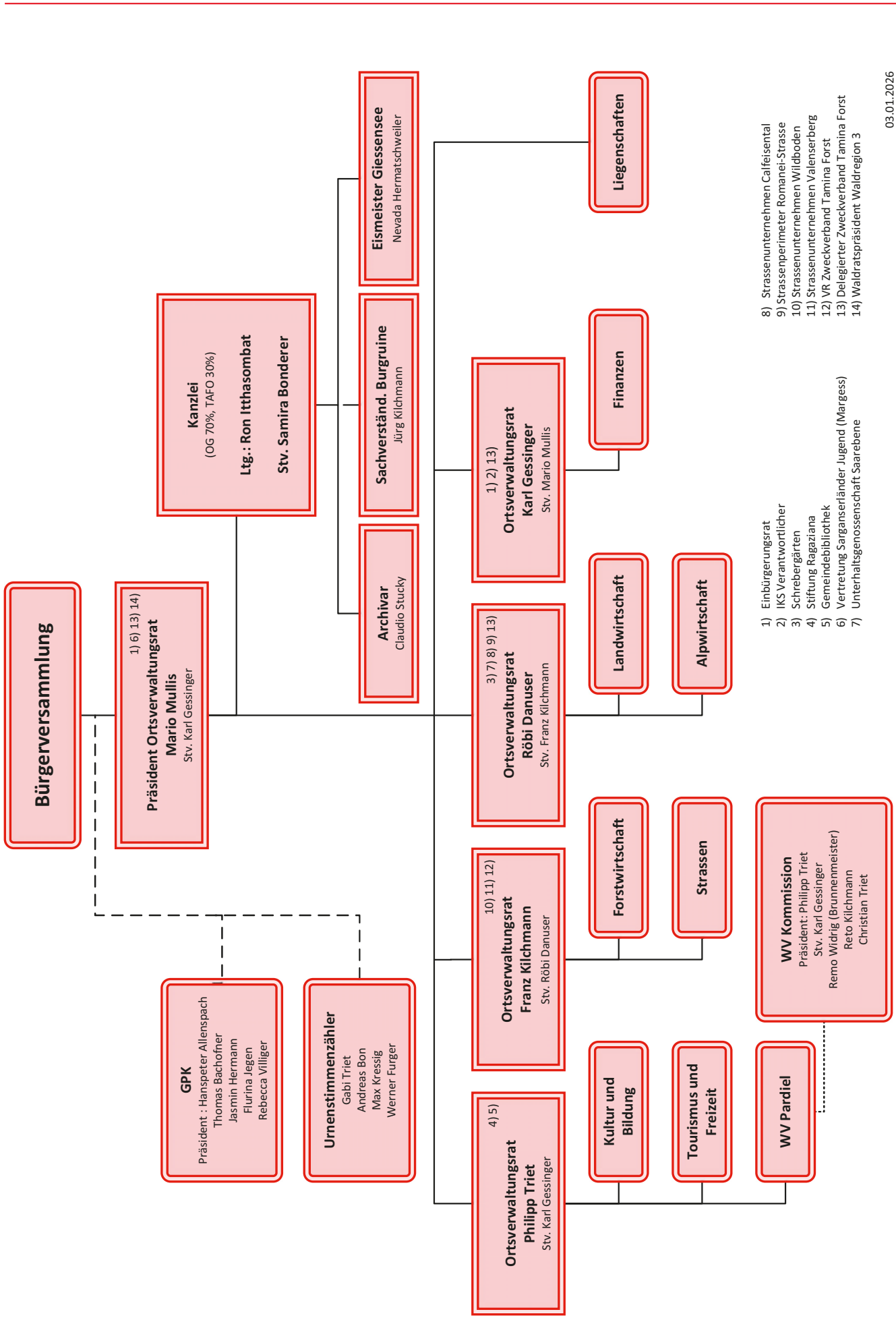
Kohler David

Rupp Roman

Stieger Hildegard

Zettel Erika

Wir werden den verstorbenen Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern ein ehrendes Andenken bewahren.



- 1) Einbürgerungsrat
- 2) IKS Verantwortlicher
- 3) Schrebergärten
- 4) Stiftung Ragaziana
- 5) Gemeindebibliothek
- 6) Vertretung Sarganserland Jugend (Margess)
- 7) Unterhaltsgenossenschaft Saarebene
- 8) Strassenunternehmen Calfeisental
- 9) Strassenperimeter Romanel-Strasse
- 10) Strassenunternehmen Wiliboden
- 11) Strassenunternehmen Valensberg
- 12) VR Zweckverband Tamina Forst
- 13) Delegierter Zweckverband Tamina Forst
- 14) Waldratspräsident Waldregion 3

Besoldung der von der Ortsbürgerschaft gewählten Behördenmitglieder 2025

Gemäss Art. 123b des Gemeindegesetzes veröffentlicht der Rat die Besoldung der von der Ortsbürgerschaft gewählten Behördenmitglieder nach Ablauf des Rechnungsjahrs im Geschäftsbericht.

Ortsverwaltungsrat

Name: Mullis Mario

Funktion: Ortsverwaltungsratspräsident

Pensum: max. 30%

Bruttolohn für Behördentätigkeit: CHF 22'856.40

Spesen für Behördentätigkeit: CHF 300.00

Total jährliche Entschädigung: CHF 23'156.40

Name: Gessinger Karl

Funktion: Ortsverwaltungsrat, Vize-Präsident

Bruttolohn für Behördentätigkeit: CHF 9'463.15

Spesen für Behördentätigkeit: CHF 372.00

Total jährliche Entschädigung: CHF 9'835.15

Name: Triet Philipp

Funktion: Ortsverwaltungsrat

Bruttolohn für Behördentätigkeit: CHF 7'317.05

Spesen für Behördentätigkeit: CHF 300.00

Total jährliche Entschädigung: CHF 7'617.05

Name: Danuser Robert

Funktion: Ortsverwaltungsrat

Bruttolohn für Behördentätigkeit: CHF 7'580.15

Spesen für Behördentätigkeit: CHF 348.00

Total jährliche Entschädigung: CHF 7'928.15

Name: Kilchmann Franz

Funktion: Ortsverwaltungsrat, Verwaltungsrat Tamina Forst

Bruttolohn für Behördentätigkeit: CHF 9'798.35

Spesen für Behördentätigkeit: CHF 340.00

Total jährliche Entschädigung: CHF 10'138.35

Geschäftsprüfungskommission

Name: Allenspach Hanspeter

Funktion: Präsident GPK

Bruttolohn für Behördentätigkeit:

CHF 1'000.00

Total jährliche Entschädigung

CHF 1'000.00

Name: Jegen Flurina

Funktion: Mitglied GPK

Bruttolohn für Behördentätigkeit:

CHF 1'000.00

Total jährliche Entschädigung

CHF 1'000.00

Name: Bachofner Thomas

Funktion: Mitglied GPK

Bruttolohn für Behördentätigkeit:

CHF 1'000.00

Total jährliche Entschädigung

CHF 1'000.00

Name: Villiger Rebecca

Funktion: Mitglied GPK

Bruttolohn für Behördentätigkeit:

CHF 1'000.00

Total jährliche Entschädigung

CHF 1'000.00

Name: Hermann Jasmin

Funktion: Mitglied GPK

Bruttolohn für Behördentätigkeit:

CHF 1'000.00

Total jährliche Entschädigung

CHF 1'000.00

Erfolgsrechnung 2025 / Budget 2026

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110 Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	24'000		17'016.85		21'700	
30000 Entschädigungen	2'000		0		0	
30990 Übriger Personalaufwand	2'000		625.00		2'000	
31020 Drucksachen, Publikationen	9'000		9'230.90		10'000	
31100 Infrastruktur	1'000		0		1'000	
31301 Porti	3'000		2'558.45		2'700	
31302 Bürgergeschenk / Apéro	7'000		4'602.50		6'000	
0111 Geschäftsprüfungskommission	6'000		5'500.00		6'000	
30000 Entschädigungen	5'000		5'000.00		5'000	
30900 Aus- & Weiterbildung	1'000		500.00		1'000	
0120 Ortsverwaltungsrat	93'500	25'500	78'499.25	25'000.00	79'000	25'000
30000 Entschädigungen	75'000		62'395.90		65'000	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	5'000		4'230.73		4'500	
30530 AG-Beiträge Unfallversicherung	500		470.34		500	
30990 Übriger Personalaufwand	9'000		8'822.28		5'000	
31300 Verbandsbeiträge VSGOG	1'500		1'000.00		1'500	
31700 Reisekosten, Spesen	2'500		1'580.00		2'500	
49100 Interne Verrechnung		25'500		25'000.00		25'000
0121 Bürgeranlässe	57'700		42'799.80		57'700	
31300 Bürgeranlässe	13'000		0		13'000	
31303 Bürgerholz (Holzlos)	11'000		8'981.40		11'000	
31304 Bürgerobst	30'000		30'118.40		30'000	
39100 Interne Verrechnung	3'700		3'700.00		3'700	
0220 Allgemeine Verwaltung	258'100	85'000	230'510.43	84'209.40	274'700	78'000
30100 Löhne	158'000		153'400.00		158'000	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	10'500		13'075.17		13'000	
30520 AG-Beiträge Pensionskasse	6'300		6'615.65		7'500	
30530 AG-Beiträge Unfallversicherung	1'500		1'453.61		1'500	
30550 AG-Beiträge Krankentaggeld	800		924.50		1'000	
30900 Aus- & Weiterbildung	3'000		0		6'000	
30990 Übriger Personalaufwand	3'000		2'578.85		3'000	
31000 Büromaterial	5'000		4'207.27		4'000	
31020 Drucksachen, Publikationen	5'000		3'990.01		4'000	
31100 Anschaffung Mobiliar	3'000		329.00		3'000	
31130 Anschaffung Hardware (EDV)	5'000		59.95		20'000	
31180 Anschaffung Software EDV	3'000		3'543.75		4'000	
31300 Telefon & Internet	6'000		4'820.80		5'000	
31301 Porti, Bank- & Postkontogebühren	1'500		1'699.47		1'700	
31320 Honorare externe Berater	1'500		0		1'500	
31321 Unterhalt Ortsgemeinde Archiv	5'000		968.70		3'000	
31340 Versicherungen & Amtsbürgerschaft	11'000		10'294.90		11'000	
31500 Unterhalt Mobiliar	2'000		0		2'000	
31530 Unterhalt Hardware (EDV)	3'000		0		3'000	
31580 Unterhalt Software (EDV)	16'000		16'541.80		14'500	
31700 Spesen & Reisekosten	7'000		5'780.00		7'000	
36120 Datenschutzfachstelle	1'000		227.00		1'000	
42601 Rückerstattungen Mandat Tamina Forst		35'000		34'209.40		32'500
49100 Rückerstattung Interne Verrechnung		50'000		50'000.00		45'500

Erfolgsrechnung 2025 / Budget 2026

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0290 Altes Rathaus	27'650		25'040.13		27'700	
30100 Lohn Abwart	9'000		9'000.00		9'000	
30530 AG-Beiträge Unfallversicherung	100		85.30		100	
31200 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	12'000		10'415.25		12'000	
31370 Grundsteuern & Abgaben	550		608.35		600	
31440 Baulicher Unterhalt	3'000		1'957.93		3'000	
31441 Übriger Unterhalt	3'000		2'973.30		3'000	
2990 Bildung & Stipendien	23'800		19'871.75		21'300	
36320 Beiträge an Schulklassen und Kindergarten	5'000		0		2'500	
36370 Stipendienarbeitstag	15'000		16'071.75		15'000	
39100 Interne Verrechnung	1'800		1'800.00		1'800	
39200 Beiträge Schulbiotop (Interne Verrechnung)	2'000		2'000.00		2'000	
3110 Pinakothek	8'500		7'572.95		4'000	
31200 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	2'000		1'572.95		2'000	
31440 Unterhalt	2'000		1'500.00		2'000	
39300 Interne Verrechnung	4'500		4'500.00			
3120 Burgruine Freudenberg	20'500		14'896.50		14'500	
30000 Entschädigung Kommission	3'000		515.00		1'000	
31200 Wasser, Energie, Kehricht	2'000		1'669.25		2'000	
31304 Brennholz für Feuerstelle	3'000		1'483.80		3'000	
31440 Unterhalt	8'500		7'228.45		4'500	
39100 Interne Verrechnung	4'000		4'000.00		4'000	
3290 Alter Forstwerkhof	7'100	14'600	1'858.35	14'600.00	3'600	14'600
30100 Lohn Abwart	600		600.00		600	
31100 Mobiliar & Einrichtung	500		0		0	
31200 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	700		338.65		700	
31370 Grundsteuern & Abgaben	300		310.10		300	
31440 Unterhalt	5'000		609.60		2'000	
44700 Mietzinsen		14'600		14'600.00		14'600
3292 Kultur, Stiftung, Bibliothek	19'700		12'995.00	245.00	16'200	
36360 Beiträge an Vereine, Stiftungen, Bibliothek	16'000		9'295.00		12'500	
39100 Interne Verrechnung	3'700		3'700.00		3'700	
42400 Einnahmen Buchverkauf				245.00		0
3410 Sport	8'700		5'695.00		15'700	
36360 Beiträge an Sportvereine	4'700		1'695.00		9'700	
39100 Interne Verrechnung	4'000		4'000.00		6'000	
3420 Ortsbild (Wege, Parks, Brunnen)	37'400		35'070.40		44'400	
31400 Unterhalt Wege, Parks, Brunnen	32'000		29'712.60		39'000	
33000 Abschreibung Flamsbachpärkli	5'400		5'357.80		5'400	
3421 Freizeitvereine & Jugend	16'600		16'344.10		16'600	
36360 Beiträge an Vereine	7'000		6'744.10		7'000	
39200 Beiträge an Jugendraum	9'600		9'600.00		9'600	

Erfolgsrechnung 2025 / Budget 2026

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3422 Schrebergärten	600	600		560.00	600	800
31440 Unterhalt Schrebergärten	600		0		600	
44700 Pachtzins Pflanzenareal		600		560.00		800
3500 Kirche & religiöse Angelegenheiten	600		500.00		600	
36360 Beiträge Kirchen & Religiöses	600		500.00		600	
4210 Ambulante Krankenpflege	2'500		2'500.00		2'500	
36360 Beiträge an Spitex, Samariter, etc.	2'500		2'500.00		2'500	
5450 Familie & Soziales	1'000		150.00		1'000	
36360 Beiträge an Familienhilfe, Pro Juventute	1'000		150.00		1'000	
6150 Ortsgemeindestrassen	120'000	80'000	127'082.55	87'010.00	118'500	82'600
31410 Baustoffe & Unterhalt durch Dritte	102'700		109'776.95		101'200	
33000 Abschreibung Projekt Schwarzwald	6'000		6'005.60		6'000	
39100 Interne Verrechnung	11'300		11'300.00		11'300	
42400 Einnahmen Gebühren Pardielstrasse		7'000		12'490.00		8'000
42600 Einnahmen Parkplatzmieten Rampa		6'000		7'520.00		7'600
49200 Interne Verrechnung Benutzung Strasse		67'000		67'000.00		67'000
7100 Wasserversorgung Pardiel	41'800	41'800	57'449.50	57'449.50	51'800	51'800
30000 Entschädigungen	6'500		3'055.40		6'500	
31011 Wasseruhren Ankauf	500		0		500	
31200 Energie & Alarmierung (Telefon)	1'500		1'338.80		2'000	
31370 Grundsteuern, GVA, Abgaben	1'500		38.20		100	
31440 Unterhalt	10'500		3'435.70		13'500	
31700 Spesen	1'000		0		1'000	
35100 Einlage EK Spezialfinanzierung	16'500		45'781.40		24'400	
39100 Interne Verrechnung	3'800		3'800.00		3'800	
42400 Einnahmen Wasserverkauf		40'000		55'649.50		50'000
42401 Feuerschutzbeitrag PG		1'800		1'800.00		1'800
8120 Landwirtschaftliche Liegenschaften	23'000	75'000	10'332.70	73'286.00	24'500	73'600
31370 Grundsteuern, GVA, Abgaben	1'000		1'757.30		1'700	
31400 Baulicher Unterhalt	6'000		1'759.60		6'500	
31410 Unterhalt Wege, Strassen	10'000		1'566.95		10'000	
31411 Schneeräumung Siedlungsstrasse	1'500		391.85		1'500	
36340 Perimeterbeiträge	4'500		4'857.00		4'800	
42400 Bodenpachtzinsen		71'400		69'686.00		70'000
42401 Miete Gebäude		3'600		3'600.00		3'600
8181 Alp Pardiel / Halden	52'300	29'900	30'634.70	39'750.20	33'000	29'900
31100 Anschaffung Mobiliar, Werkgeschirr	2'000		0		2'000	
31200 Wasser, Energie, Heizung	2'500		747.65		1'000	
31370 Grundsteuern, GVA, Abgaben	1'800		488.70		500	
31400 Unterhalt Weide, Mobiliar, Fahrzeuge	3'000		3'418.50		16'500	
31440 Unterhalt Gebäude etc.	36'000		18'979.85		6'000	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	2'000		2'000.00		2'000	
39200 Interne Verrechnung (Strassennutzung)	5'000		5'000.00		5'000	
42600 Rückerstattungen		0		10'300.00		0
44700 Pachtzins		29'900		29'450.20		29'900

Erfolgsrechnung 2025 / Budget 2026

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8182 Alp Lasa	45'800	8'500	17'911.95	8'500.00	29'550	8'500
31370 Grundsteuern, GVA, Abgaben	750		374.95		500	
31400 Unterhalt Weide, Mobiliar, Werkgeschirr	16'500		0		1'500	
31410 Unterhalt Wege, Alpzugang	14'000		0		14'000	
31440 Unterhalt Gebäude etc.	6'200		207.00		4'200	
36340 Perimeterbeitrag Valenserbergstrasse	7'000		15'980.00		8'000	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	1'350		1'350.00		1'350	
44700 Pachtzins		8'500		8'500.00		8'500
8183 Alp Brändlisberg	13'950	5'000	15'679.95	5'000.00	14'050	5'000
31370 Grundsteuern, GVA, Abgaben	900		971.10		1'000	
31400 Unterhalt Weide, Mobiliar, Werkgeschirr	4'000		2'061.30		4'000	
31410 Unterhalt Wege, Strasse, Alpzugang	5'000		6'800.00		5'000	
31440 Unterhalt Gebäude etc.	2'000		3'881.55		2'000	
36340 Perimeterbeitrag Calfeisental	700		616.00		700	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	1'350		1'350.00		1'350	
44700 Pachtzins		5'000		5'000.00		5'000
8200 Forstwirtschaft	205'500	212'000	191'568.55	254'326.88	198'000	203'000
31300 Arbeiten Tamina Forst & Dritte	153'000		140'047.05		145'000	
31321 Beförsterungskosten LK3	20'000		18'824.00		20'000	
36300 Verbandsbeiträge	2'500		2'697.50		3'000	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	10'000		10'000.00		10'000	
39200 Interne Verrechnung (Strassennutzung)	20'000		20'000.00		20'000	
42500 Holzverkäufe		110'000		133'987.58		105'000
42600 Rückerstattung Kanton, Bund		90'000		107'268.30		85'000
44620 Gewinnausschüttung Tamina Forst		12'000		13'071.00		13'000
8400 Giessenpark	96'600	56'000	60'917.85	34'125.10	84'700	56'000
31200 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	1'500		2'599.60		2'000	
31370 Grundsteuern, GVA, Abgaben	500		178.35		200	
31400 Unterhalt Park	77'500		46'121.25		70'000	
31401 Rosskastanienallee	3'100		3'493.90		3'500	
31440 Unterhalt Parkhütte & Festwiese	10'000		4'524.75		5'000	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	4'000		4'000.00		4'000	
42600 Rückerstattungen		56'000		34'125.10		56'000
8401 Tourismus allgemein	73'700	111'300	54'524.70	113'839.10	112'000	114'000
31370 Grundsteuern, GVA, Abgaben			3'448.05		3'300	
31400 Parkbänke und Unterhalt Wege	6'000		0		6'000	
31401 Übriger Unterhalt	5'000		0		5'000	
31440 Unterhalt Gebäude	10'000		3'090.90		50'000	
31441 Unterhalt Ferienlagerhäuser Obersäss	10'000		8'785.75		10'000	
36360 Beiträge an Tourismus	7'000		3'500.00		2'000	
39100 Interne Verrechnung	3'700		3'700.00		3'700	
39200 Interne Verrechnung (Strassennutzung)	32'000		32'000.00		32'000	
44700 Mieten		26'300		27'980.00		29'000
44701 Durchleitungsrecht Pizolbahnen AG		65'000		65'371.25		65'000
44721 Einnahmen Ferienlagerhäuser		20'000		20'487.85		20'000

Erfolgsrechnung 2025 / Budget 2026

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9610 Zinsen	3'000	6'000	3'848.27	8'189.89	3'000	
34010 Fondsverzinsung EK	3'000		3'848.27		3'000	
44000 Zinsen flüssige Mittel		0		260.39		0
44010 Zinsen kurzfristige Finanzanlagen		6'000		7'697.50		0
44200 Dividenden		0		232.00		0
9631 MFH Kirchgasse	65'400	265'000	81'091.33	268'380.00	87'700	265'000
30500 AG-Beiträge Sozialversicherungen	900		947.13		900	
34011 Zins OERK Darlehen (Hypothekarzins)	11'700		11'700.00		11'700	
34300 Baulicher Unterhalt	17'000		28'443.20		24'000	
34310 Übriger Unterhalt	20'000		23'876.95		35'000	
34393 Grundsteuern, GVA, Abgaben	6'500		6'824.05		6'800	
39100 Interne Verechnung (Verwaltungskosten)	9'300		9'300.00		9'300	
44300 Mieten		265'000		268'380.00		265'000
9632 MFH Allmend	78'500	186'000	74'783.02	186'475.30	60'500	186'000
30100 Hauswartentschädigung	9'300		9'292.20		9'300	
30500 AG-Beiträge Sozialversicherungen	400		317.47		400	
34300 Baulicher Unterhalt	29'000		28'923.85		10'000	
34310 Übriger Unterhalt	15'000		12'976.55		15'000	
34391 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	16'000		13'534.25		16'000	
34393 Grundsteuern, GVA, Abgaben	3'000		3'938.70		4'000	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	5'800		5'800.00		5'800	
44300 Mieten		186'000		186'475.30		186'000
9633 MFH Badstrasse	30'140	38'000	20'534.40	39'640.00	30'240	38'000
30100 Hauswartentschädigung	2'040		2'040.00		2'040	
34300 Baulicher Unterhalt	5'000		2'947.50		5'000	
34310 Übriger Unterhalt	4'000		1'497.60		4'000	
34391 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	16'000		10'882.55		16'000	
34393 Grundsteuern, GVA, Abgaben	800		866.75		900	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	2'300		2'300.00		2'300	
44300 Mieten		38'000		39'640.00		38'000
9634 MFH Saschiel	13'100	18'000	15'702.40	15'220.00	20'250	14'400
34300 Baulicher Unterhalt	5'000		8'160.30		12'000	
34310 Übriger Unterhalt	5'000		4'507.30		5'000	
34391 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	1'000		777.35		1'000	
34393 Grundsteuern, GVA, Abgaben	700		857.45		850	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	1'400		1'400.00		1'400	
44300 Mieten		18'000		15'220.00		14'400
9635 Schützenhaus	9'200	16'100	7'100.50	15'900.00	9'200	15'100
34300 Baulicher Unterhalt	2'000		1'844.20		2'000	
34310 Übriger Unterhalt	2'000		1'144.50		2'000	
34391 Wasser, Energie, Heizung, Kehricht	4'000		2'876.60		4'000	
34393 Grundsteuern, GVA, Abgaben	200		235.20		200	
39100 Interne Verrechnung (Verwaltungskosten)	1'000		1'000.00		1'000	
44300 Mieten		6'500		6'300.00		5'500
49200 Interne Verrechnung (Miete Jugendraum)		9'600		9'600.00		9'600

Erfolgsrechnung 2025 / Budget 2026

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9640 Übrige Liegenschaften FV	52'000	269'000	76'613.50	282'681.30	52'000	291'000
34310 Übriger Unterhalt	13'000		41'785.35		17'000	
34391 Wasser, Energie, Heizung, Kericht	1'000		23.55		0	
34393 Grundsteuern, GVA, Abgaben	28'000		24'804.60		25'000	
39200 Interne Verrechnung (Strassen)	10'000		10'000.00		10'000	
44303 Baurechtszinse, Mieten Gewerbe		157'000		168'030.40		175'000
44304 Baurechtszins Golf		82'000		82'174.90		82'000
44305 Durchleitungsrechte		24'000		26'476.00		26'000
49200 Interne Verrechnung unentgeltliche Mieten		6'000		6'000.00		8'000
9690 Finanzvermögen, übrige			574.00	206'394.00		
34400 Wertberichtigungen Finanzvermögen		0	574.00		0	
44400 Wertberichtigungen Finanzvermögen		0		206'394.00		0
9990 Abschluss	5'360		457'611.29		15'510	
90000 Ertragsüberschuss (Gewinn)		5'360		457'611.29		15'510
Total Aufwand	1'537'940		1'820'781.67		1'536'790	
Total Ertrag		1'543'300		1'820'781.67		1'552'300
Aufwandüberschuss (Verlust)						
Ertragsüberschuss (Gewinn)		5'360		457'611.29		15'510

Der Gewinn von CHF 457'611.29 wird dem Konto 29990 Kumulierte Ergebnisse Vorjahre zugewiesen.

Ein detaillierter Anhang der Jahresrechnung kann auf der Kanzlei eingesehen werden.

Erfolgsrechnung 2025 / Budget 2026

Mehrstufiger Erfolgsnachweis

Tätigkeit aus Verwaltungsvermögen (Betriebsergebnis)	Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	399'366.46	109'209.40	466'800	103'000
2 BILDUNG	19'871.75	0.00	21'300	0.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	94'932.30	15'405.00	116'200	15'400
4 GESUNDHEIT	2'500.00	0.00	2'500	0.00
5 SOZIALE SICHERHEIT	150.00	0.00	1'000	0.00
6 VERKEHR	127'082.55	87'010.00	118'500	82'600
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	57'449.50	57'449.50	51'800	51'800
8 VOLKSWIRTSCHAFT	381'570.40	528'827.28	495'800	490'000
Total	1'082'922.96	797'901.18	1'273'900	742'800
A Betriebsergebnis	-285'021.78		-531'100	
Tätigkeit aus Finanzvermögen ohne Reserven (Finanzergebnis)				
9 Liegenschaften, Finanzen, Steuern FV	280'247.42	1'022'880.49	262'890	809'500
B Finanzergebnis	742'633.07		546'610	
Reserveveränderung				
9900 Einlage in Ausgleichsreserve	0.00	0.00	0.00	0.00
9900 Entnahmen Ausgleichsreserve	0.00	0.00	0.00	0.00
C Ergebnis aus Reserveveränderung	0.00		0.00	
Zusammenfassung				
A Betriebsergebnis	-285'021.78		-531'100	
B Finanzergebnis	742'633.07		546'610	
Operatives Ergebnis	457'611.29		15'510	
C Ergebnis aus Reserveveränderung	0.00		0.00	
GESAMTERGEBNIS	457'611.29		15'510	

Budgetabweichungen 2025

Nachfolgend sind wesentliche Budgetabweichungen des Rechnungsjahres 2025 erklärt:

0120 Ortsgemeinderat	Budget	Rechnung
3000 Entschädigungen - weniger Sitzungen / Stundenaudwände	75'000	62'395.90
0121 Bürgeranlässe	Budget	Rechnung
31300 Bürgeranlässe - budgetierter Bürgertag im 2026	13'000	0.00
3290 Alter Forstwerkhof	Budget	Rechnung
31440 Unterhalt - budgetierte, aber nicht getätigte, hinfällige Arbeiten	5'000	609.60
6150 Ortsgemeindestrassen	Budget	Rechnung
31410 Baustoffe & Unterhalt durch Dritte - mehr Unterhaltsarbeiten als budgetiert	102'700	109'776.95
42400 Einnahmen Gebühren Pardiellstrasse - höhere Einnahmen durch Strassennutzungen	7'000	12'490.00
7100 Wasserversorgung Pardiell	Budget	Rechnung
31440 Unterhalt - tieferer Unterhaltsbedarf	10'500	3'435.70
42400 Einnahmen Wasserverkauf - höhere Einnahmen der Pizolbahnen AG (Beschneigung)	40'000	55'649.50
8120 Landwirtschaftliche Liegenschaften	Budget	Rechnung
31400 Baulicher Unterhalt - tieferer Unterhaltsbedarf	6'000	1'759.60
31410 Unterhalt Wege, Strassen - tieferer Unterhaltsbedarf	10'000	1'566.95
42400 Bodenpachtzinse - Bereinigung der effektiv genutzten Flächen	71'400	69'686.00
8181 Alp Pardiell / Halden	Budget	Rechnung
31440 Unterhalt Gebäude - Warmwassererzeugung mit Gas, anstatt Photovoltaik	36'000	18'979.85
42600 Rückerstattungen - Verkauf von Inventar (Käsegestell, Butterfass etc.)	0	10'300.00

8182 Alp Lasa		Budget	Rechnung
31400	Unterhalt Weide, Mobiliar - budgetierte Arbeiten werden im Jahr 2026 ausgeführt	16'500	0.00
31410	Unterhalt Wege, Alpzugang - budgetierte Arbeiten werden im Jahr 2026 ausgeführt	14'000	0.00
36340	Perimeterbeitrag Valenserbergstrasse - Perimeterbeitrag höher ausgefallen als budgetiert	7'000	15'980.00
8183 Alp Brändlisberg		Budget	Rechnung
31410	Unterhalt Wege, Strassen, Alpzugang - höherer Unterhaltsbedarf	5'000	6'800.00
31440	Unterhalt Gebäude - Ersatz des defekten Durchlauferhitzer	2'000	3'881.55
8200 Forstwirtschaft		Budget	Rechnung
31300	Arbeiten Tamina Forst & Dritte - aufwändigere Holzschläge	153'000	140'047.05
42500	Holzverkäufe - mehr Holzverkäufe als budgetiert	110'000	133'987.58
42600	Rückerstattung Kanton, Bund - höhere Schutzwaldbeiträge	90'000	107'268.30
8400 Giessenpark		Budget	Rechnung
31400	Unterhalt Park - geringerer Unterhaltsbedarf	77'500	46'121.25
42600	Rückerstattungen - geringere Beteiligung, da auch der Aufwand tiefer war	56'000	34'125.10
8401 Tourismus allgemein		Budget	Rechnung
31400	Parkbänke und Unterhalt Wege - budgetierte Bänke noch nicht angeschafft	6'000	0.00
31401	Übriger Unterhalt - kein Unterhaltsbedarf	5'000	0.00
31440	Unterhalt Gebäude - tieferer Unterhaltsbedarf	10'000	3'090.90
9631 MFH Kirchgasse		Budget	Rechnung
34300	Baulicher Unterhalt - Wasserschaden EG-Wohnung - Austausch defekter Elektrogeräte (Lebensalter)	17'000	28'443.20
34310	Übriger Unterhalt - höherer Unterhaltsbedarf	20'000	23'876.95

9634 MFH Saschiel	Budget	Rechnung
34300 Baulicher Unterhalt	5'000	8'160.30
- dringliche Sanierung Schlafzimmer 4-Zimmerwohnung		
44300 Mieten	18'000	15'220.00
- ausstehende Mieten 2-Zimmerwohnung (Insolvenz)		
9640 Übrige Liegenschaften FV	Budget	Rechnung
34310 Übriger Unterhalt	13'000	41'785.35
- Wasserschaden Schalfa		
9690 Finanzvermögen, übrige	Budget	Rechnung
44400 Wertberichtigungen Finanzvermögen	0	206'394.00
- Wertberichtigungen (Amtliche Schätzungen)		

Budget 2026

Erläuterungen zum Budget 2026

Nachfolgend sind neue, unregelmässige Ausgaben erklärt:

0121 Bürgeranlässe / Verbände

31305 Bürgeranlässe	
- Bürgertag, Eröffnung Palas Burgruine Freudenberg	10'000

0220 Allgemeine Verwaltung

31130 Anschaffung Hardware	
- Ersatz Server und PC Kanzlei	15'000

3420 Ortsbild (Wege, Parks, Brunnen)

31400 Unterhalt Wege, Parks, Brunnen	
- Baumpflege, Sicherheitsholzereien	26'000

6150 Ortsgemeindestrassen

31410 Baustoffe & Unterhalt durch Dritte	
- Alpweg ganze Strecke: Ganetten, Verschleisschicht	8'000
- Pardiellstrasse ganze Strecke: Ganetten, Verschleisschicht	10'000
- Bannhöfli/Padaduris: Strasse ausbessern	8'000
- Zeigerbrücke: Rand an Böschungen	4'000
- Belagsflicke Pardiellstrasse	12'000
- Chrinnenloch: Wand reinigen	5'000
- Pardiellstrasse/Alpweg: Mulchen	5'000
- Herenbodenrank: Rinne zu Felswand ausbessern	8'000

8120 Landwirtschaftliche Liegenschaften

31400 Baulicher Unterhalt	
- Damm Schützenhaus: Mulchen	3'500

8181 Alp Pardiell / Halden

31400 Unterhalt Weide, Mobiliar, Fahrzeuge	
- Brunnen Chrinnenwald	5'000
- Mulchen Erlen Wiissi Stei	5'000
- Brunnen See Egg	2'500

31440 Unterhalt Gebäude	
- Fensterläden Alp Halden	3'000
- neues Schloss Krankenstall	1'000

8182 Alp Lasa

31410 Unterhalt Wege, Strasse, Alpzugang	
- Wegsanierung / Bachübergänge	14'000
31440 Unterhalt Gebäude etc.	
- Wasserfassung Haupthütte	1'000
- Kamin Hütte Karliboden (Unwetter)	2'000

Budget 2026

8400 Giessenpark

31400	Unterhalt Park	
	- Baumpflege	10'000
	- Belagsflicke Biberschäden	15'000

8401 Tourismus allgemein

31440	Unterhalt Gebäude	
	- Kläranlage Mittelsäss	40'000

9631 MFH Kirchgasse

34300	Baulicher Unterhalt	
	- Umrüstung auf LED in allgemeinen Räumen	12'000

9634 MFH Saschiel

34300	Baulicher Unterhalt	
	- Grobsanierung 2-Zimmerwohnung	10'000

Bilanz

	01.01.2025	31.12.2025	Zunahme	Abnahme
1 Aktiven	29'339'191.58	29'808'570.25	9'553'247.30	9'083'868.63
10 Finanzvermögen	28'103'380.82	28'678'374.69	9'091'351.35	8'516'357.48
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	537'835.04	4'224'028.01	7'589'223.52	3'903'030.55
1000 Kasse	2'682.05	2'095.40	34'869.15	35'455.80
10000 Kasse	2'682.05	2'095.40	34'869.15	35'455.80
1001 Post	46'656.21	46'586.96	2'720.05	2'789.30
10010 Postfinance 70-953-6	46'656.21	46'586.96	2'720.05	2'789.30
1002 Bank	378'589.06	4'065'271.63	7'551'468.02	3'864'785.45
10021 SGKB Kontokorrent	75'613.01	3'098'204.81	3'022'796.52	204.72
10022 Raiffeisenbank Kontokorrent	28'448.16	591'829.82	2'591'127.85	2'027'746.19
10023 Raiffeisenbank Liegenschaftskonto	84'328.77	147'051.13	1'699'485.90	1'636'763.54
10024 Bank Linth Kontokorrent	165'336.55	165'325.55	0	11.00
10025 SGKB IG-Freudenberg (Palas)	24'862.57	62'860.32	238'057.75	200'060.00
1007 Bank	109'907.72	110'074.02	166.30	0
10071 SGKB Aktionärssparkonto Unica	109'907.72	110'074.02	166.30	0
101 Forderungen	54'967.33	65'286.33	65'286.33	54'967.33
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	36'485.25	60'743.38	60'743.38	36'485.25
10100 Debitoren allgemein	36'485.25	60'743.38	60'743.38	36'485.25
1014 Transferforderungen	18'482.08	4'542.95	4'542.95	18'482.08
10140 Verrechnungssteuern	18'482.08	4'542.95	4'542.95	18'482.08
102 Kurzfristige Finanzanlagen	3'700'000.00	0	701'900.50	4'401'900.50
1023 Festgelder	3'700'000.00	0	701'900.50	4'401'900.50
10231 Festgeld SGKB	3'000'000.00	0	0.00	3'000'000.00
10232 Festgeld Raiffeisenbank	700'000.00	0	701'900.50	1'401'900.50
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	116'204.35	143'598.30	183'279.05	155'885.10
1040 Personalaufwand	5'705.85	5'481.70	5'481.70	5'705.85
10400 Aktive Rechnungsabgrenzung Personal	5'705.85	5'481.70	5'481.70	5'705.85
1043 Transfers der Erfolgsrechnung	108'241.50	138'116.60	138'116.60	108'241.50
10430 Aktive Rechnungsabgrenzungen übrige	108'241.50	138'116.60	138'116.60	108'241.50
1048 Abgrenzung Nebenkosten	2'257.00	0	39'680.75	41'937.75
10480 NK MFH Kirchgasse 25/26	0	0	20'291.25	20'291.25
10481 NK MFH Kirchgasse 24/25	2'257.00	0	19'389.50	21'646.50
107 Langfristige Finanzanlagen	260'657.00	275'477.00	15'394.00	574.00
1070 Aktien und Anteilscheine	260'657.00	275'477.00	15'394.00	574.00
10700 Namenaktien SGKB	4'375.00	5'710.00	1'335.00	0
10701 Namenaktien Pizolbahnen AG	253'062.00	267'121.00	14'059.00	0
10702 Namenaktien Schweizer Zucker AG	3'220.00	2'646.00	0	574
108 Sach- und immaterielle Anlagen FV	23'433'717.10	23'969'985.05	536'267.95	0
1080 Grundstücke FV	11'675'000.00	11'866'000.00	191'000.00	0
10800 Grundstücke FV	1'918'000.00	2'028'000.00	110'000.00	0
10801 Grundstück MFH Heuteil	4'420'000.00	4'420'000.00	0	0
10802 Grundstücke im Baurecht	5'337'000.00	5'418'000.00	81'000.00	0

Bilanz

	01.01.2025	31.12.2025	Zunahme	Abnahme
1084 Gebäude FV	11'758'717.10	12'103'985.05	345'267.95	0
10841 MFH Kirchgasse	5'100'000.00	5'100'000.00	0	0
10842 MFH Allmend	2'650'000.00	2'650'000.00	0	0
10843 MFH Badstrasse	538'000.00	538'000.00	0	0
10844 MFH Saschiel	433'000.00	433'000.00	0	0
10845 Schützenhaus	618'387.10	618'387.10	0	0
10846 MFH Heuteil	2'419'330.00	2'764'597.95	345'267.95	0
14 Verwaltungsvermögen	1'235'810.76	1'130'195.56	461'895.95	567'511.15
140 Sachanlagen VV	995'810.76	900'195.56	461'895.95	557'511.15
1401 Strassen, Verkehrswege, Parks	308'108.50	296'745.10	0	11'363.40
14010 Flamsbachpärkli/Vorplatz Alter Forstwerkhof	133'945.40	128'587.60	0	5'357.80
14011 Pardielsestrasse Abschnitt Schwarzwald	174'163.10	168'157.50	0	6'005.60
1407 Anlagen im Bau	687'702.26	603'450.46	461'895.95	546'147.75
14071 Pardielsestrasse Projekt Brücken	109'299.80	117'217.60	7'917.80	0
14072 Pardielsestrasse Projekt Herrenboden	1'387.20	5'547.90	4'160.70	0
14073 WV Pardielse Erweiterung	244'048.94	334'207.84	146'278.90	56'120.00
14074 Burgruine Freudenberg Sanierung Palas	332'966.32	146'477.12	303'538.55	490'027.75
144 Darlehen	240'000.00	230'000.00	0	10'000.00
1445 Darlehen	240'000.00	230'000.00	0	10'000.00
14451 Darlehen Pizolbahnen AG	40'000.00	30'000.00	0	10'000.00
14452 Darlehen Pizolbahnen AG Gastro	200'000.00	200'000.00	0	0
2 Passiven	29'339'191.58	29'808'570.25	2'508'353.35	2'038'974.68
20 Fremdkapital (FK)	1'603'709.24	1'565'846.95	2'001'112.39	2'038'974.68
200 Laufende Verbindlichkeiten	76'840.64	60'518.00	1'882'285.44	1'898'608.08
2001 Kreditoren	76'840.64	60'518.00	1'755'418.04	1'771'740.68
20010 Kreditoren allgemein	76'840.64	60'518.00	1'755'418.04	1'771'740.68
2005 Interne Kontokorrente	0	0	126'867.40	126'867.40
20051 Kreditor Ausgleichskasse	0	0	32'354.85	32'354.85
20052 Kreditor Pensionskasse	0	0	11'011.65	11'011.65
20053 Kreditor Unfallversicherung, KTG, UVGZ	0	0	11'426.95	11'426.95
20054 Durchlaufkonto	0	0	72'073.95	72'073.95
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	104'126.90	118'826.95	118'826.95	104'126.90
2043 Transfers der Erfolgsrechnung	104'126.90	118'826.95	118'826.95	104'126.90
20430 Passive Rechnungsabgrenzung übrige	104'126.90	118'826.95	118'826.95	104'126.90
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'300'000.00	1'300'000.00	0	0
2060 Hypotheken	1'300'000.00	1'300'000.00	0	0
20600 Raiffeisenbank OERK Darlehen	1'300'000.00	1'300'000.00	0	0
209 Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen/Fonds	122'741.70	86'502.00	0	36'239.70
2090 Verpflichtung Waldreservat Pardielse	36'239.70	0	0	36'239.70
20900 Fond Ersatzmassnahmen PIZAG Waldreservat	36'239.70	0	0	36'239.70
2091 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	86'502.00	86'502.00	0	0
20910 Forstreservefonds Waldreservat Pardielse	45'208.80	45'208.80	0	0
20911 Forstreservefonds allgemein	41'293.20	41'293.20	0	0

Bilanz

	01.01.2025	31.12.2025	Zunahme	Abnahme
29 Eigenkapital (EK)	27'735'482.34	28'242'723.30	507'240.96	0
290 Spezialfinanzierungen im EK	210'770.44	260'400.11	49'629.67	0
2900 Spezialfinanzierungen im EK	210'770.44	260'400.11	49'629.67	0
29000 Wasserversorgung Pardiell	210'770.44	260'400.11	49'629.67	0
291 Fonds im EK	73'853.05	73'853.05	0	0
2910 Fonds im EK	73'853.05	73'853.05	0	0
29104 Fürsorgefonds	33'688.30	33'688.30	0	0
29105 Brunnenfonds Legat Rudolf Schneider	40'164.75	40'164.75	0	0
294 Reserven	9'520'945.85	9'520'945.85	0	0
2940 Ausgleichsreserve	9'520'945.85	9'520'945.85	0	0
29400 Ausgleichsreserve	9'520'945.85	9'520'945.85	0	0
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	17'929'913.00	18'387'524.29	457'611.29	0
2990 Jahresergebnis	0	457'611.29	457'611.29	0
29900 Jahresergebnis	0	457'611.29	457'611.29	0
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	17'929'913.00	17'929'913.00	0	0
29990 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	17'929'913.00	17'929'913.00	0	0
Gesamtaktiven	29'339'191.58	29'808'570.25	9'553'247.30	9'083'868.63
Gesamtpassiven	29'339'191.58	29'808'570.25	2'508'353.35	2'038'974.68

Investitionen / Abschreibungen 2025

Im Jahr 2025 hatten folgende Investitionen, Wertberichtigungen, Verkäufe oder Abschreibungen einen Wertzuwachs bzw. eine Wertabnahme in der Bilanz zur Folge:

Finanzvermögen Investitionen

MFH Heuteil:	Planung und Projektierung Überbauung
Von der Bürgerschaft im 2017, 2021, 2024 bewilligter Betrag	CHF 51'600'000.00
Wertzuwachs 2025 durch Investition	CHF 345'267.95
	Bilanzkonto 10846

Finanzvermögen Wertberichtigungen

1070 Aktien und Anteilscheine

Wertzunahme 2025 Namenaktien SGKB	CHF 1'335.00
	Bilanzkonto 10700

Wertzunahme 2025 Namenaktien Pizolbahnen AG	CHF 14'059.00
	Bilanzkonto 10701

Wertabnahme 2025 Namenaktien Schweizer Zucker AG	CHF 574.00
	Bilanzkonto 10702

1080 Grundstücke Finanzvermögen

Wertzuwachs 2025 durch amtliche Schätzung Grundstücke FV	CHF 110'000.00
	Bilanzkonto 10800

Wertzuwachs 2025 durch amtliche Schätzung Grundstücke im Baurecht	CHF 81'000.00
	Bilanzkonto 10802

Verwaltungsvermögen

1401 Strassen, Verkehrswege, Parks

Flamsbachpärkli	Umgebung Park mit Umgebung alter Forstwerkhof
Wertabnahme 2025 durch Abschreibungen	CHF 5'357.80
Bereits abgeschrieben CHF 26'789.05	Bilanzkonto 14010

Pardielstrasse	Abschnitt Schwarzwald
Wertabnahme 2025 durch Abschreibungen	CHF 6'005.60
Bereits abgeschrieben CHF 6'005.60	Bilanzkonto 14011

1407 Anlagen im Bau

Pardielstrasse

Projekt Brücken

Wertzuwachs 2025 durch Investitionen

CHF 7'917.80

Bilanzkonto 14071

Abschreibungen erfolgen nach Fertigstellung und definitiver Abrechnung.

Pardielstrasse

Projekt Herenboden

Wertzuwachs 2025 durch Investitionen

CHF 4'160.70

Bilanzkonto 14072

Abschreibungen erfolgen nach Fertigstellung und definitiver Abrechnung.

WV Pardiel

Erweiterung/UV Anlage

Wertzuwachs 2025 durch Investitionen abzgl. Beiträge

CHF 90'158.90

Bilanzkonto 14073

totale Investitionen 2025

CHF 146'278.90

totale Beiträge 2025

CHF 56'120.00

Abschreibungen erfolgen nach Fertigstellung und definitiver Abrechnung.

Burgruine Freudenberg

Sanierung Palas

Wertabnahme 2025 durch Investitionen abzgl. Spenden

CHF 186'489.20

Bilanzkonto 14074

totale Arbeiten 2025

CHF 303'538.55

totale Gönnerbeiträge/Spenden 2025

CHF 490'027.75

Abschreibungen erfolgen nach Fertigstellung und definitiver Abrechnung.

Investitionen 2026

Die Investitionen für das Jahr 2026 sind dem Finanzplan 2026–2029 auf der nächsten Seite zu entnehmen.

Finanzplan / Investitionen / Mittelflussrechnung 2026 – 2029

Finanzplan 2026 - 2029	Total	Budget 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Erfolgsrechnung Operatives Ergebnis					
Aufwand		1'536'790	1'552'158	1'567'679	1'583'356
Ertrag		1'552'300	1'562'158	1'581'679	1'733'356
Saldo		15'510	10'000	14'000	150'000
Investitionsplanung					
Kulturförderung	10'000	0	10'000	0	0
1 Beitrag Triennale Bad Ragartz	10'000	0	10'000	0	0
Ortsbildpflege	-70'000	-70'000	0	0	0
1 Burgruine	30'000	30'000	0	0	0
- Beitrag Bund/Kanton ca. (Restzahlungen)	-100'000	-100'000	0	0	0
Ortsgemeindestrassen	565'000	405'000	10'000	75'000	75'000
1 Sanierung Alpstrasse Brücken	850'000	350'000	250'000	125'000	125'000
- Beitrag Bund/Kanton ca.	-340'000	0	-240'000	-50'000	-50'000
2 Sanierung Maschinenweg Herenboden	90'000	90'000	0	0	0
- Beitrag Bund/Kanton ca.	-35'000	-35'000	0	0	0
Wasserversorgung Pardiell	-26'000	-26'000	0	0	0
1 WV Pardiell Erweiterung	0	0	0	0	0
- Beiträge Bund/Kanton ca. (Schlusszahlungen)	-145'000	-145'000	0	0	0
2 Hauptleitung und Hydrantenhaus Pardiell	140'000	140'000	0	0	0
- Beiträge GVSG 15%	-21'000	-21'000	0	0	0
Alpen	400'000	0	200'000	200'000	0
1 Tränkeleitungen	500'000	0	500'000	0	0
- Beiträge Bund/Kanton ca.	-300'000	0	-300'000	0	0
2 Brändlisberg Gebäude	200'000	0	0	200'000	0
Giessenpark	20'000	0	20'000	0	0
1 Giessenpark Einlauf ausbaggern	20'000	0	20'000	0	0
MFH Heuteil	47'250'000	1'000'000	15'000'000	16'000'000	15'250'000
1 Neubau Wohnquartier Heuteil	47'250'000	1'000'000	15'000'000	16'000'000	15'250'000
Pizolbahnen AG	-70'000	-10'000	-10'000	-30'000	-20'000
1 Rückzahlungen Darlehen	-70'000	-10'000	-10'000	-30'000	-20'000
TOTAL	48'079'000	1'299'000	15'230'000	16'245'000	15'305'000
Mittelflussrechnung					
Flüssige Mittel Anfang Jahr		4'224'028	2'940'538	1'220'538	1'489'538
Erfolgsrechnung Operatives Ergebnis	189'510	15'510	10'000	14'000	150'000
Hypothek MFH Heuteil	45'250'000	0	13'500'000	16'500'000	15'250'000
Investitionen (gemäss Auflistung oben)	-48'079'000	-1'299'000	-15'230'000	-16'245'000	-15'305'000
Flüssige Mittel Ende Jahr		2'940'538	1'220'538	1'489'538	1'584'538

Anhang der Jahresrechnung 2025 der Ortsgemeinde Bad Ragaz

1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese können bei der Ortsgemeinde Bad Ragaz bezogen werden.

2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2900	Spezialfinanzierungen im EK	210'770.44	49'629.67	0.00	260'400.11
2910	Fonds im EK	73'853.05	0.00	0.00	73'853.05
2940	Reserven	9'520'945.85	0.00	0.00	9'520'945.85
2990	Jahresergebnis	0.00	457'611.29	0.00	457'611.29
29990	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	17'929'913.00	0.00	0.00	17'929'913.00
29	Total Eigenkapital	27'735'482.34	507'240.96	0.00	28'242'723.30

Das Jahresergebnis 2025 über CHF 457'611.29 wird ins Konto 29990 «kumulierte Ergebnisse der Vorjahre» überführt.

3. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

Die Ortsgemeinde Bad Ragaz verfügt per 31. Dezember 2025 über keine Rückstellungen.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00

4. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Die Ortsgemeinde Bad Ragaz verfügt per 31. Dezember 2025 über keine Beteiligungen.

5. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Die Ortsgemeinde Bad Ragaz verfügt per 31. Dezember 2025 über keine Eventualverbindlichkeiten.

6. Anlagespiegel

Der Anlagespiegel finden Sie auf der nächsten Seite.

Anlagespiegel

Finanz- und Sachanlagen

Rechnungsjahr 2025

Konto	Anschaffungskosten			kumulierte Wertberichtigungen				Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12	Stand per 01.01. (+/-)	Wert- berichtigungen (-)	Wert- aufholungen (+)	Abgänge (-) Umglied. (+/-)	
107 langfristige Finanzanlagen								
1070 Aktien und Anteilsscheine *	8'735.00	0.00	8'735.00	251'922.00	-574.00	15'394.00	0.00	266'742.00
107 Total langfristige Finanzanlagen	8'735.00	0.00	8'735.00	251'922.00	-574.00	0.00	0.00	266'742.00
108 Sachanlagen FV								
1080 Grundstücke FV	9'438'474.00	0.00	9'438'474.00	2'236'526.00	0.00	191'000.00	0.00	2'427'526.00
1084 Gebäude FV	11'418'562.35	345'267.95	11'763'830.30	340'154.75	0.00	0.00	0.00	340'154.75
108 Total Sachanlagen FV	20'857'036.35	345'267.95	21'202'304.30	2'576'680.75	0.00	191'000.00	0.00	2'767'680.75

(* Aktiendepot Pizolbahnen AG war immer mit CHF 1 bewertet, im 2021 wertberichtigt gemäss Wert pro Aktie der Pizolbahnen AG)

Verwaltungsvermögen

Rechnungsjahr 2025

Konto	Anschaffungskosten			kumulierte Abschreibungen				Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12	Stand per 01.01. (+/-)	Planmässige Abschreibungen (-)	a.o. Abschreibungen (+)	Abgänge (-) Umglied. (+/-)	
140 Sachanlagen VV								
1401 Strassen, Verkehrswege, Parks	340'903.15	0.00	340'903.15	-327'94.65	-11'363.40	0.00	0.00	-44'158.05
1407 Anlagen im Bau	687'702.26	-84'251.80	603'450.46	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140 Sachanlagen VV	1'028'605.41	-84'251.80	944'353.61	-32'794.65	-11'363.40	0.00	0.00	-44'158.05
								900'195.56

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2025

an die Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Bad Ragaz

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Ortsgemeinde Bad Ragaz bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2026 geprüft.

Verantwortung des Ortsverwaltungsrates

Der Ortsverwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets sowie die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Ortsverwaltungsrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüferin bzw. des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüferin bzw. der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2026 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 der Ortsgemeinde Bad Ragaz sei zu genehmigen
2. Die Anträge des Rates über Budget für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen

Bad Ragaz, 06. Februar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission

Allenspach Hanspeter (Präsident)

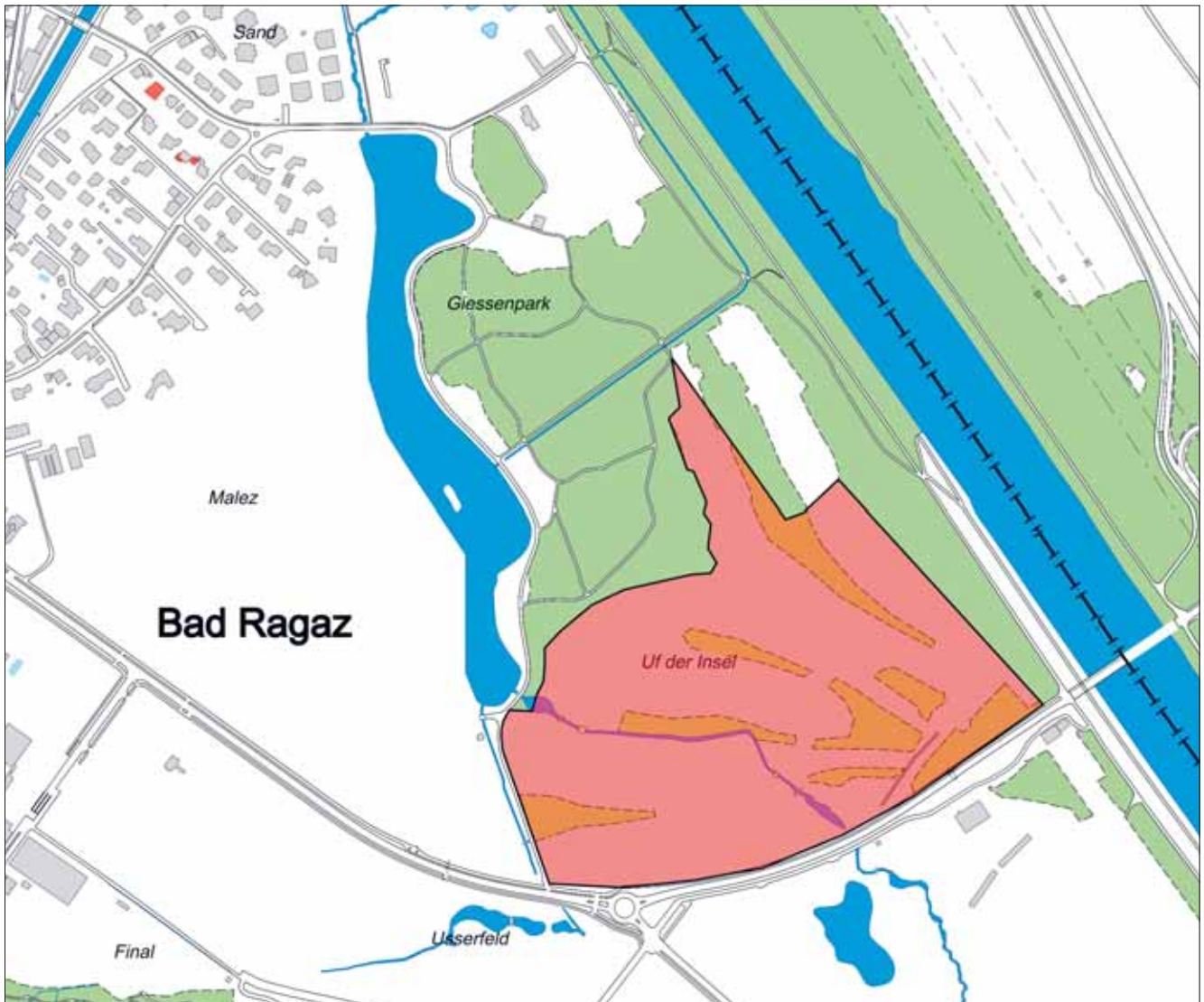
Bachofner Thomas (Mitglied)

Jegen Flurina (Mitglied)

Hermann Jasmin (Mitglied)

Villiger Rebecca (Mitglied)

A) Gutachten und Antrag:
Erneuerung Pachtvertrag 18-Loch-Golfplatz Parzelle 724



Teilparzelle 724 (rot), „uf dr Insel“

Der Golfsport ist seit 1905 in Bad Ragaz, damals noch Ragaz, heimisch. Von einigen Enthusiasten wurde in den Heulösern auf Ortsgemeindeboden ein 9-Loch-Golfplatz errichtet. 1954 wurde der Golfplatz nach «uf dr Insel» verlegt. Die Parzelle 724 oder eben «uf dr Insel» ist südöstlich vom Giessensee, dort wo ein Teil des heutigen 18-Loch-Golfplatzes ist (siehe Plan).

Aus dem Vertrag von 1955 geht hervor, dass ein Pachtzins von CHF 200.00 pro Hektare für den Golfplatz festgesetzt wurde.

Der Vertrag aus dem Jahre 1955 wurde das erste Mal im Jahr 1975 erneuert. Der Pachtzins stieg von CHF 200.00 pro Hektare auf CHF 800.00 pro Hektare.

Als die Grand Resort AG die Idee eines zusätzlichen 9-Loch-Golfplatzes entwickelte, schloss man im Jahr 1997 einen neuen Vertrag mit einer Laufzeit von 30 Jahren ab. In diesen Vertrag wurde der Teil des 18-Loch-Golfplatzes auf der Parzelle Nr. 724 der Ortsgemeinde integriert. Der Pachtbeginn für die Parzelle Nr. 724 wurde auf das Jahr 1997

festgelegt. Die Pachtdauer beträgt 30 Jahre ab Baubeginn. Der eher tiefe Pachtzins von CHF 800.00 pro Hektare wurde auf CHF 2'800.00 pro Hektare erhöht. Dies entspricht einer Erhöhung um 350 %. Es ist davon auszugehen, dass diese Anpassung erfolgte, weil der Pachtzins aus dem Jahr 1975 nicht mehr marktkonform war.

Der im Jahre 1997 auf 30 Jahre ausgestellte Pachtvertrag läuft somit im Jahr 2027 aus. Im Hinblick auf das Ablaufdatum des Vertrages und die Investitionen für die Sanierung der Greens, trat die Grand Resort Bad Ragaz AG an den Ortsverwaltungsrat heran, um per 1. Januar 2027 einen neuen Vertrag zu vereinbaren.

Der 18-Loch-Golfplatz ist zum Teil auf eigenem Land der Grand Resort Bad Ragaz AG. Ein Teil des Platzes befindet sich auf der Parzelle 724 der Ortsgemeinde Bad Ragaz und umfasst eine Fläche von 12.69 Hektaren (siehe Plan).

Zur Festlegung des neuen Pachtzinses für die rund 13 ha grosse Fläche holte die Ortsgemeinde Bad Ragaz Vergleichswerte bei umliegenden Golfplätzen ein. Unter Berücksichtigung der Teuerung sowie im Vergleich mit den Pachtzinsen anderer Verträge legte der Rat den neuen Pachtzins fest.

Bei Annahme dieses Antrags würde der Pachtzins CHF 3'600.00 pro Hektare betragen, was bei einer Fläche von rund 13 ha einem jährlichen Gesamtbetrag von CHF 45'684.00 entspricht. Der bisherige Pachtzins liegt bei CHF 2'800.00 pro Hektare, insgesamt CHF 35'532.00 pro Jahr. Der neue Pachtzins läge damit um rund 29 % über dem bisherigen Ansatz. Zum Vergleich: Die Teuerung von 1997 bis 2025 beträgt rund 18.34 %.

Im neuen Vertrag ist festgelegt, dass der Pachtzins dem Landesindex der Konsumentenpreise unterstellt und jeweils alle fünf Jahre neu überprüft wird. Die CHF 3'600.00 pro Hektare stellen den Mindestpachtzins dar und dürfen auch bei einem Rückgang des Landesindexes nicht unterschritten werden. Es ist vorgesehen, die Vertragslaufzeit wie beim alten Vertrag auf eine Dauer von 30 Jahren festzusetzen.

Zusätzlich wird erneut vertraglich vereinbart, dass stimmbfähige Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, deren Bürgerort seit mindestens fünf Jahren und zugleich der Wohnort Bad Ragaz ist, «nur» 30 % der einmaligen Eintrittsgebühr in den Golfclub Bad Ragaz zu entrichten haben. Die Aufnahme in den Golfclub erfolgt nach den Statuten des Clubs und ist nicht garantiert.

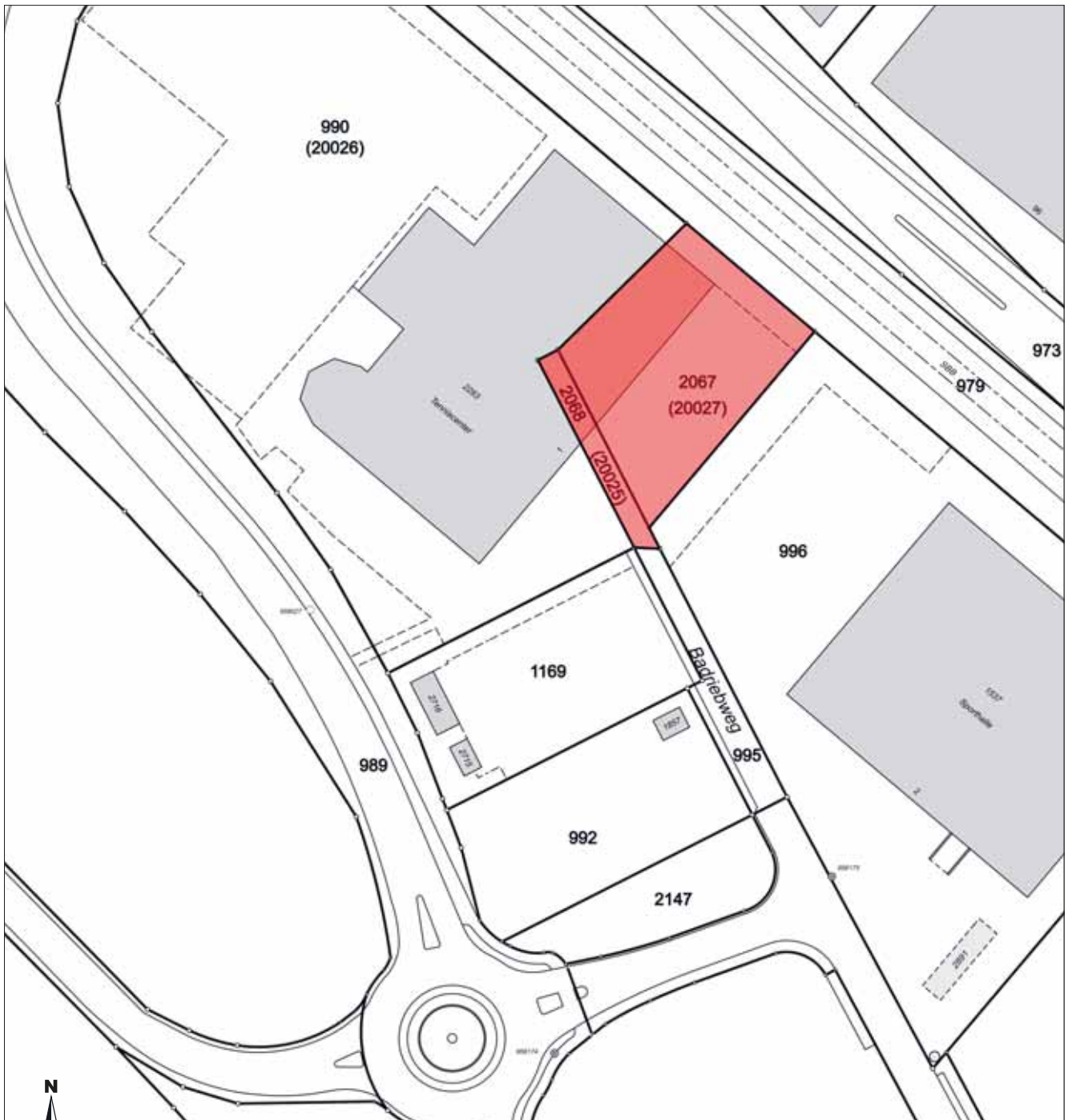
Der detaillierte Vertrag kann vom 16. März bis 10. April auf der Ortsgemeindekanzlei eingesehen werden.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Ortsverwaltungsrat beantragt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, einen Pachtvertrag für die Teilparzelle 724 über 12.69 Hektaren (gemäss Plan) mit der Grand Resort Bad Ragaz AG über 30 Jahre per 01.01.2027 abzuschliessen. Der Pachtzins wird auf CHF 3'600.00 pro Hektare, indexiert, festgelegt.

B) Gutachten und Antrag:
Verkauf der Parzellen Nr. 2067 und 2068 an die Tenniscenter AG



Situation Tenniscenter

Die politische Gemeinde Bad Ragaz nahm im Jahr 2024 Kaufverhandlungen für die Parzellen, auf denen sich das heutige Tenniscenter mit den Aussenplätzen befindet, auf. Die Anlage der Tenniscenter AG liegt auf den drei Parzellen Nr. 990, 2067 und 2068 (siehe Planbeilage). Für sämtliche Parzellen bestehen Baurechtsverträge, welche bis Ende 2031 laufen. Alle drei Grundstücke befinden sich in der Zone für öffentliche Bauten (ZöBa).

Die Parzellen Nr. 2067 und 2068 stehen im Eigentum der Ortsgemeinde Bad Ragaz. Nachdem sich die politische Gemeinde Bad Ragaz mit der Eigentümerin der Parzelle Nr. 990 geeinigt hatte, erklärte sich auch der Ortsverwaltungsrat bereit, die Parzellen Nr. 2067 und 2068 – unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Ortsbürgerschaft – an die politische Gemeinde Bad Ragaz zu verkaufen. Dabei war bekannt, dass der aktuellen Baurechtnehmerin, der Tenniscenter AG, ein gesetzliches Vorkaufsrecht zusteht. Mit der politischen Gemeinde Bad Ragaz wurde ein Kaufvertrag ausgearbeitet. Dabei wurden folgende Grundstückspreise festgelegt:

A) Parzelle Nr. 2067: CHF 336'054.00 (1'233 m²)

B) Parzelle Nr. 2068: CHF 42'245.00 (155 m²)

Innert der gesetzlichen Frist hat die Tenniscenter AG ihr gesetzliches Vorkaufsrecht gemäss ZGB für die Parzellen Nr. 2067 und 2068 ausgeübt.

Für den Ortsverwaltungsrat ergibt es keinen Sinn, die bereits überbauten Parzellen im Eigentum zu behalten. Neben den bestehenden Heimfallrisiken handelt es sich, wie erwähnt, auch um eine wirtschaftliche Abwägung.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, die Parzellen Nr. 2067 und 2068 zu einem Gesamtverkaufspreis von CHF 378'299.00 an die Tenniscenter AG zu verkaufen.

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Für die Richtigkeit der vorstehenden Rechnungen.

Bad Ragaz, 25. Februar 2026



Der Kassier
Itthasombat Ron

Vorliegende Jahresrechnung mit Budget wurde vom Ortsverwaltungsrat genehmigt.

Bad Ragaz, 3. März 2026

Im Namen des Ortsverwaltungsrates:



Der Präsident
Mullis Mario



Der Ratsschreiber
Itthasombat Ron

Vorstehende Jahresrechnung und Budget wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

Bad Ragaz, 3. März 2026

Die Geschäftsprüfungskommission:

Allenspach Hanspeter (Präsident)
Bachofner Thomas (Mitglied)
Jegen Flurina (Mitglied)
Hermann Jasmin (Mitglied)
Villiger Rebecca (Mitglied)

Vorstehende Jahresrechnung für das Jahr 2025 und das Budget für das Jahr 2026 sind von der Bürgerschaft genehmigt worden.

Bad Ragaz, 10. April 2026

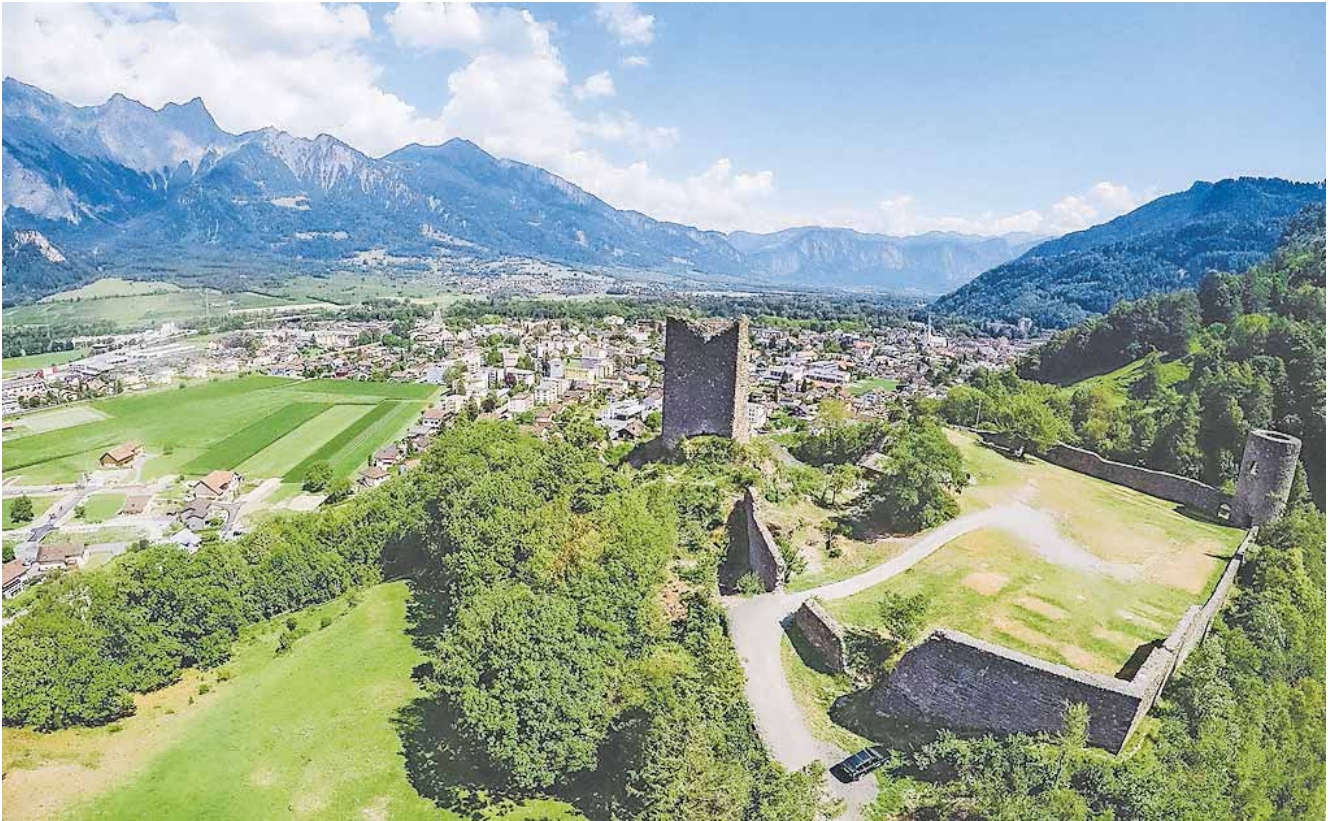
Der Versammlungsleiter:
Mullis Mario

Der Protokollführer:
Itthasombat Ron



Geschichte Freudenbergs zum Abschluss der Restaurierungsarbeiten

Claudio Stucky, Archivar



Noch dieses Jahr kommt es zu einem Abschluss der Restaurierungsarbeiten auf dem Freudenberg. Anlass für einen Rückblick auf die lange Geschichte von Burg und Herrschaft Freudenberg.

Anfänge im Spätmittelalter

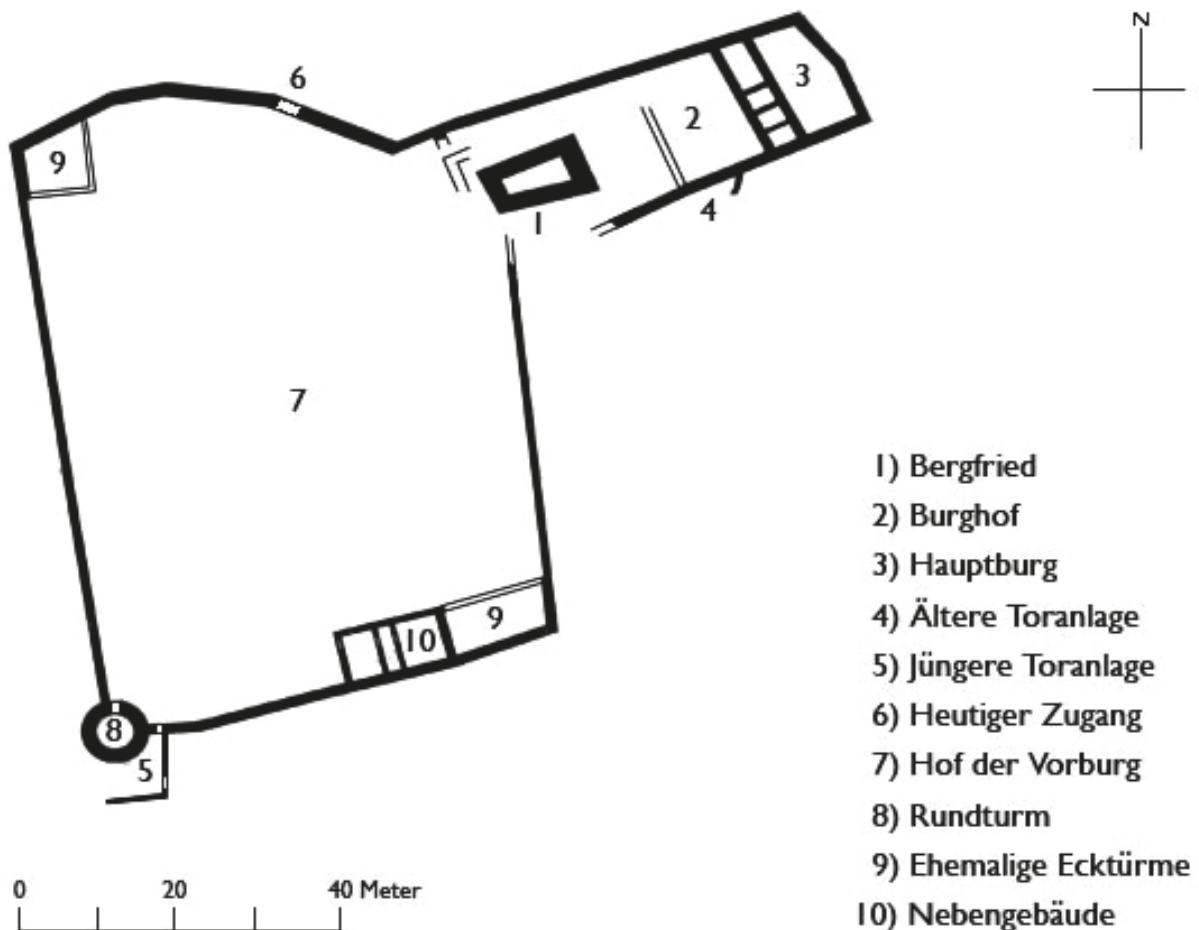
Die Herrschaft Freudenberg beruhte auf Grundbesitz der oberrätischen Herren von Sagogn-Wildenberg, die ihren Besitz rheinabwärts auszudehnen versuchten. Heinrich I. von Wildenberg erhielt 1261 die Schirmherrschaft (militärischer Schutz und richterliche Hoheit) über das Kloster Pfäfers. Zu diesem Zweck könnte wegen der Nähe zum Kloster die Burg Freudenberg gebaut worden sein. Die erste Nennung der Burg geschieht im Jahre 1263.

Die Burganlage

«Den Kern der Burganlage von Freudenberg bildete der mächtige Bergfried mit trapezförmigem Grundriss und einem noch heute sichtbaren Hocheingang auf der Ostseite, sieben Meter über Grund. Ihm war die Hauptburg mit Hof und mehrteiligem Wohntrakt vorgelagert. Südwestlich dieser Kernburg und von ihr durch einen kleinen Graben getrennt, lag die weitläufige, mit weiteren Türmen bewehrte Vorburg. Deren Innenfläche

(rund 60 x 80 Meter) lässt an die geplante Gründung eines Burgstädtchens denken, doch konnte ein solches archäologisch nicht nachgewiesen werden.»

Burgenwelt online (https://www.burgenwelt.org/schweiz/freudenberg_sg/object.php)



Quelle: gemäss Infotafel auf der Burg, bearbeitet von O. Steimann, 2005/2010
(https://www.burgenwelt.org/schweiz/freudenberg_sg/object.php)

Die Dimensionen sind eindrücklich: Die Dicke der Ringmauer an der Südseite beträgt 1.30 m, der Wehrturm ist 12 m hoch, für die deutsche Schweiz einmalig. Auf der Nordost-ecke haben die Mauern eine Dicke von 2,40 m.

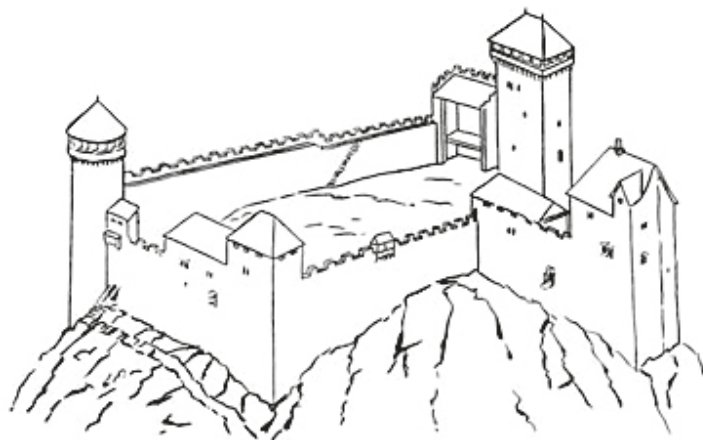
Der Hof der Vorburg misst wie erwähnt 60 x 80 Meter. Die Anlage könnte daher auch als Fluchtburg für eine grössere Anzahl von Leuten aus der Umgebung gebaut worden sein, die sich vor kriegerischen Ereignissen in Sicherheit bringen konnten. Die Burg folgte einem noch älteren Bau. Fundamentgrabungen in der Anlage haben 2016 sogar einige prähistorische und römische Keramikfunde zu Tage gefördert.



Römische Keramikfunde



Fotomontage der Burganlage, wie sie um 1300 ausgesehen haben könnte. (Oberstufe Bad Ragaz)



Gemäss Infotafel bei der Burg,
(https://www.burgenwelt.org/schweiz/freudenberg_sg/object.php)

Wechselnde Besitzer

Über die Wildenberger Erbtöchter Anna gelangte die Burg in den Besitz ihres Mannes, des Grafen Hugo III. von Werdenberg-Heiligenberg, wurde 1402 an Österreich verpfändet und gelangte als Pfand 1406 weiter an Graf Friedrich VII. von Toggenburg. Die österreichischen Vögte blieben aber auf dem Freudenberg. Nach dem Tod des Grafen von Toggenburg, der ohne Erben starb, löste der Herzog von Österreich 1436 sein Pfand ein. Der Freudenberg wurde wieder direkter österreichischer Besitz.



Wildenberger Grafen
von Toggenburg



Werdenberg-Heiligenberg



Herzogtum Österreich

Wappen der Besitzer von Freudenberg im Spätmittelalter

Die Herrschaft Freudenberg

Der Grundbesitz der Freudenberger Herrschaft umfasste um 1300 einen eigenen Fronhof in Ragaz, der später in sieben Höfe aufgeteilt wurde. Im Freudenberger Verzeichnis der Besitzrechte von 1462 werden Grundstücke in verschiedenen Gebieten der Herrschaft erwähnt. Für Ragaz erstreckte sich der Grundbesitz eher auf den nördlichen Teil des Dorfes.

Ausserhalb von Ragaz besass die Herrschaft einen Hof in Jenins und das Walser Siedlungsgebiet im Calfeisental ohne die Pfäferser Klosteralp Sardona. Dazu kamen Höfe in Wangs, Sargans (Vild), Untervaz, Fläsch, Malans und Valzeina.

Die Zerstörung der Burg

Um das Erbe des verstorbenen Grafen von Toggenburg entbrannte der sogenannte Alte Zürichkrieg auch Toggenburger Erbschaftskrieg genannt. In einer ersten Phase verbündeten sich aufständische Sarganserländer Untertanen mit Zürich, Chur und dem Grauen Bund gegen Österreich. Höhepunkt bildete 1437 die Eroberung und Zerstörung der österreichischen Burgen Freudenberg und Nidberg-Mels.

Der Freudenberg wurde unter dem Vogt Ulrich Spiess mit etwa 40 Knechten verteidigt. Die Zürcher fuhren ihre schwersten Geschütze auf und die Churer benutzten ein Ant-



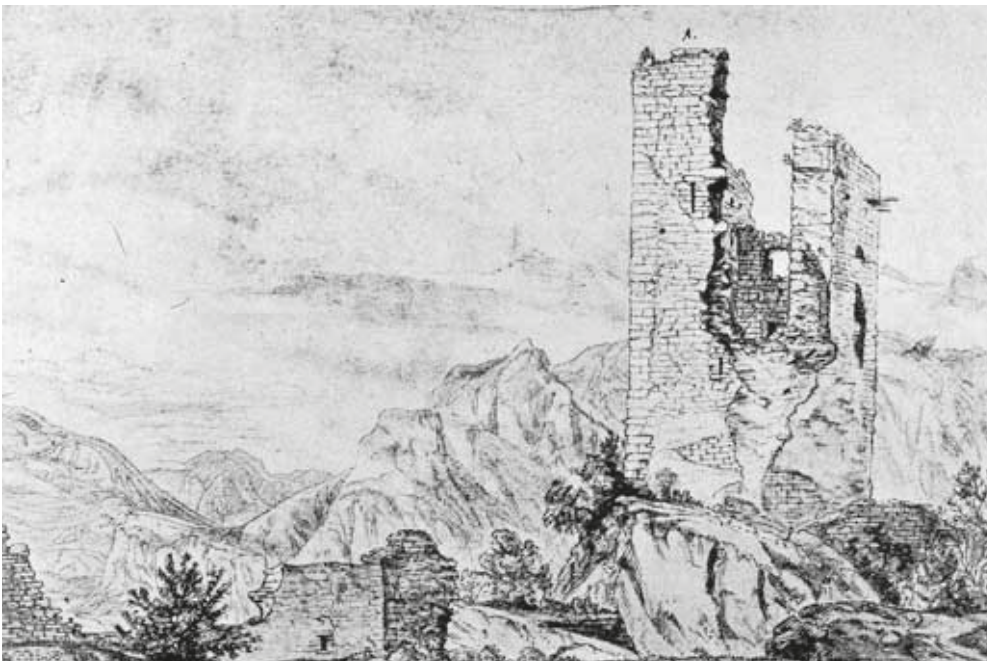
Die Wappen der sieben regierenden Orte der Eidgenossenschaft auf Schloss Sargans, Landvogteisaal

Nachdem die Eidgenossen 1483 die benachbarte Grafschaft Sargans erworben hatten, legten sie die beiden Herrschaften zusammen. Die Burg Freudenberg wurde nicht mehr gebraucht und dem Zerfall überlassen. Es entstand das Untertanengebiet der Landvogtei Sargans.

Das weitere Schicksal der Burgruine

Bis zum Untergang der Alten Eidgenossenschaft 1798 war die Herrschaft Freudenberg ein Teil der eidgenössischen Landvogtei. Die restlichen zwei Drittel des Dorfes Ragaz gehörten zur Fürstabtei Pfäfers und waren nur bezüglich der Hochgerichts- und Militärhoheit Teil der Landvogtei.

Der neue Kanton St. Gallen kam nach dem Untergang der Alten Eidgenossenschaft 1803 in den Besitz von Freudenberg. 1825 kaufte das Kloster Pfäfers die Anlage, welche 1838 nach der Aufhebung des Klosters wieder an den Kanton fiel.

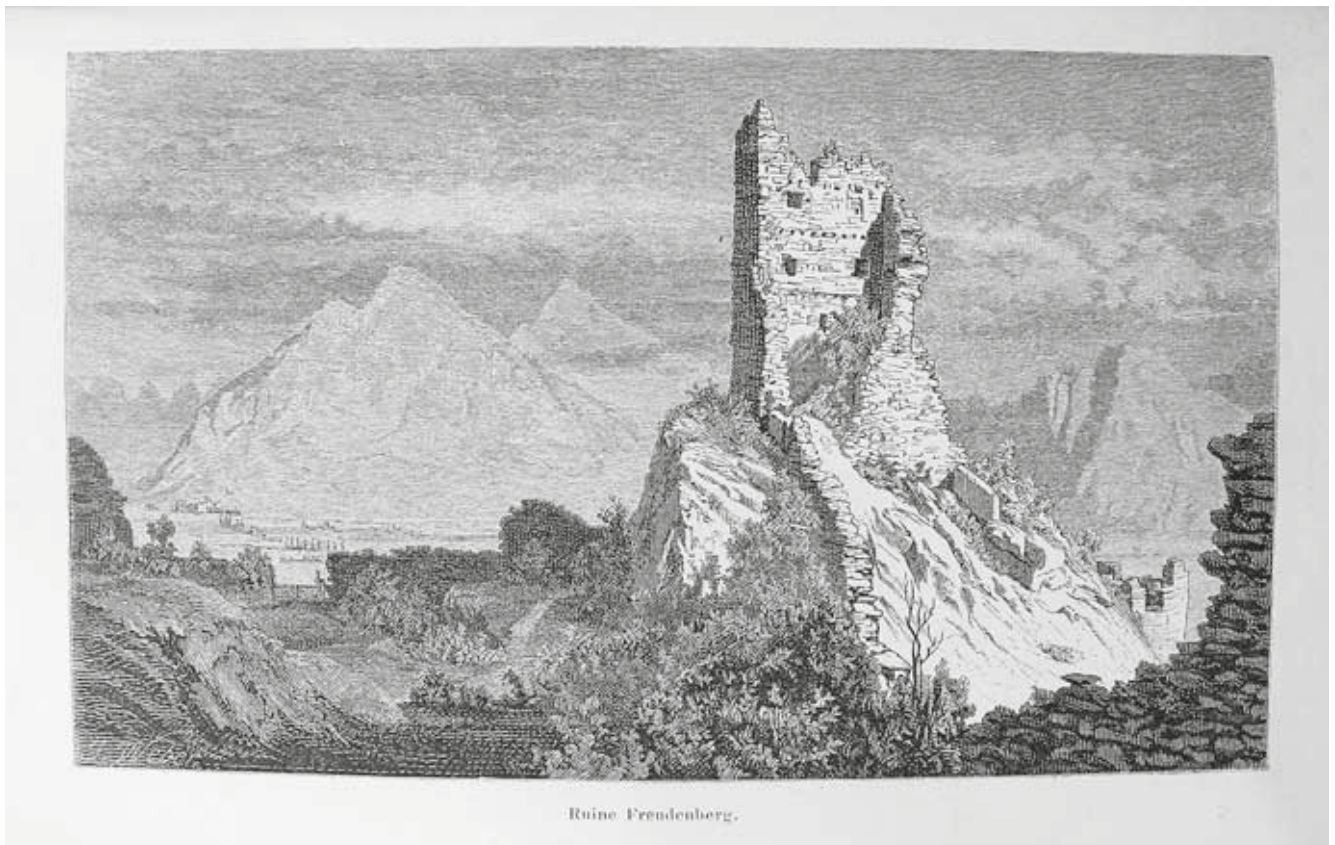


Federzeichnung von Felix Meyer um 1710: Zieglerische Prospektensammlung der Zentralbibliothek Zürich

Mit dem Erwerb der Staatsdomäne Ragaz vom Kanton St. Gallen wurde Bernhard Simon im Jahre 1868 Besitzer des Hofes Ragaz mit allen dazugehörenden Liegenschaften, auch der Burgruinen von Freudenberg und Wartenstein.

1875 liess der Kur- und Verkehrsverein Ragaz einen neuen Weg zur nordwestlichen Seite in den Burghof bauen und in der Mauer eine Bresche schlagen für einen besseren Zugang zur Anlage.

Die Bürgerversammlung der Ortsgemeinde lehnte 1922 den Antrag des Verwaltungsrates ab, dem schweizerischen Burgenverein an die Sanierung der Burgruine Freudenberg CHF 200.00 zu zahlen. Begründet wurde dies nicht nur mit den Sparplänen, sondern auch mit der historischen Bedeutung des Bauwerkes. So lautete ein Argument: *«Kein Geld für Zwingherrenburgen!»*



Aus: Europäische Wanderbilder, ca. 1890 (Sammlung Ragaziana)

1929 wurde für 17'000 Fr. der Bergfried auf der Nordostecke vor dem Zerfall gerettet. Die AG der Bad- und Kuranstalten als Nachfolgerin der Simonschen Kuranstalten wollte die Burgruine 1950 für 15'000 Fr. an die Ortsgemeinde verkaufen. Der Ortsverwaltungsrat bot 13'500 Fr. Der Kauf kam nicht zustande. 1951 schenkte deshalb die AG der Bad- und Kuranstalten die Burgruine dem Schweizerischen Burgenverein.

1979 wurde die Stiftung «Burgruine Freudenberg» von Einheimischen gegründet, um die verfallende Ruine zu sanieren und konservieren. 1980 beschloss die Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Bad Ragaz einen Kredit von CHF 50'000 und im März 1984 nochmals diese Summe für die Restaurierung der Ruinen.

Von nun an übernahm die Ortsgemeinde Bad Ragaz die Führung in der Bewahrung von Freudenberg. An der Bürgerversammlung der Ortsgemeinde im März 1984 wurde mit grossem Mehr einem Schenkungsvertrag des Schweizerischen Burgenvereins zugestimmt, mit der Verpflichtung CHF 20'000 an die Restaurierung zu leisten und die gleiche Summe an eigener Arbeit dazu aufzuwenden. Am 17. Mai 1984 wurde der Übernahmevertrag unterzeichnet und der Grundbucheintrag vollzogen. Seither ist Freudenberg im Besitz der Ortsgemeinde. 1984 bis 1985 wurde die gesamte Anlage bis auf die Reste des Palas restauriert.



Die Ortsgemeinde-Fahne weht über dem neuen Besitz



Bürgertag 1991 (Archiv Ortsgemeinde)

Die Ortsgemeinde veranstaltete einige ihrer «Bürgertage» auf Freudenberg (1985/1987/1991/2005) sowie die Silvesterfeier aufs Jahr 2000.

Die Anlage wurde ein beliebtes Ausflugsziel: Zahlreiche Schulklassen, Klassentreffen, Geburtstagsfeiern, Abschlussfeiern und Familienfeste fanden den Weg in die Ruinen.

Die Ortsgemeinde stellt kostenlos Grillplätze mit Brennholz sowie Toiletten zur Verfügung. Auch Pfadi- oder Jubla-Lager konnten im Burghof stattfinden.

Sehr bekannt ist auch das Open-Air «Quellrock», welches als zweitältestes Open-Air der Schweiz alljährlich auf Freudenberg stattfindet.



Quellrock

Doch der Zahn der Zeit nagte weiterhin an den Ruinen. Im Jahr 2020 konnte in einer ersten Etappe mit der Notsicherung der überwölbten Zugänge zum ersten Geschoss des Palas und der angrenzenden Mauerpartien die Sicherung des Palas begonnen werden, nach den Ergebnissen der Bauforschung.



Zustände vor 2020

Ähnlich wie Ende der siebziger Jahre des letzten Jahrhunderts die Stiftung «Burgruine Freudenberg» zur Unterstützung der damaligen Restaurierung entstand eine IG Freudenberg», welche in den letzten Jahren durch ihre Sammlungstätigkeit die weitere Sicherung der Ruine unterstützte.



Sanierungsarbeiten 2020 (<https://www.pro-castellis.ch/>)



Ende 2025 war die 4. Etappe und damit die bauliche Sanierung der Burgruine erfolgreich abgeschlossen. Die Grundstrukturen des Palas (des Wohngebäudes) sind wieder hergestellt. In diesem Jahr geht es noch um den Feinschliff.

Dank den sorgfältigen Bauarbeiten und den vielen Unterstützungen durch Institutionen (Ortsgemeinde etc.) und Sponsoren ist jetzt das älteste Wahrzeichen von Bad Ragaz soweit instand gestellt, dass es wieder einige Jahrzehnte überdauern kann.



VON
FÜR

Bad Ragaz

www.og-badragaz.ch

StimmAusweis

A-PRIORITY

P.P.

CH-7310 Bad Ragaz

DIE POST 

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit. Dieser Abschnitt gilt als StimmAusweis für die ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Bad Ragaz vom 10. April 2026, 20.00 Uhr, im Mehrzweckgebäude Fläscherstrasse, Bad Ragaz.

Der Ortsverwaltungsrat

StimmAusweis

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit. Dieser Abschnitt gilt als StimmAusweis für die ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Bad Ragaz vom 10. April 2026, 20.00 Uhr, im Mehrzweckgebäude Fläscherstrasse, Bad Ragaz.

Der Ortsverwaltungsrat

StimmAusweis

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit. Dieser Abschnitt gilt als StimmAusweis für die ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Bad Ragaz vom 10. April 2026, 20.00 Uhr, im Mehrzweckgebäude Fläscherstrasse, Bad Ragaz.

Der Ortsverwaltungsrat

StimmAusweis

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit. Dieser Abschnitt gilt als StimmAusweis für die ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Bad Ragaz vom 10. April 2026, 20.00 Uhr, im Mehrzweckgebäude Fläscherstrasse, Bad Ragaz.

Der Ortsverwaltungsrat